Postentgelt bar bezahlt

GOING
am Wilden Kaiser

Ausgabe
Winter 2004/2005

Erscheinungsort:
Going am Wilden Kaiser
Tirol

IHRE DORF- UND GÄSTEZEITUNG IM WINTER 2004/2005

WINTERFERIEN IN GOING
SCHÖN, DASS SIE KOMMEN

GRIAß ENK LEITL'N
Pressekonferenz mit Hansi Hinterseer Seite 5

VfB STUTTGART
Sommertrainingslager in Going Seite 15

RYDER-CUP
Erstmals in Goinger Hand Seite 17

Die Bergfilmtage einfach super

Die heuer im Rahmen der Kulturwochen stattgefundenen Bergfilmtage haben an den großen Erfolg der letzten Jahre anschließen können und boten ein breitgefächertes Spektrum aus der Bergwelt.

In monatelanger Arbeit haben die Organisatoren Gunter Göbl und Balthasar Hinterholzer bereits zum 3. Mal die Bergfilmtage organisiert.

Nicht nur Filme sondern auch ein GPS Kurs wurde für Interessierte angeboten und im Dorfsaal wurden Berg und Kletterfotos aus den 20er Jahren präsentiert.

Der mit einem fundierten Insider Wissen ausgestattete Peter Brandstätter aus Kitzbühel führte durch alle drei Abende. Der Donnerstag begann mit einem Film über den Beginn des Wintertourismus. Es folgte der mit Spannung erwartete Film über den Ski Club Going, von den Anfängen in den fünfziger Jahren bis Heute. In 30 min zeigte uns Balthasar Hinterholzer viele bekannte Gesichter, sehenswerte Skirennen, Interviews mit Zeitzeugen, und die Chronik des Ski Club Going.

Es folgten zwei Filme mit fantastischen Landschaftsaufnahmen und ein Dokumentarfilm über die Erstbesteigung der „Grandes Jorasses" Nordwand.

„Sturz ins Leere", ein ergreifender Film der auf Tatsachen beruht, wurde am Freitag vorgeführt. Das Geschehen fand im Jahre 1985 statt, als ein Zweierteam den 6.356 m hohen Siula Grande in Peru bezwingen wollte. Unfassbares spielte sich in diesem Überlebenskampf ab und irgendwie nachdenklich und ergriffen verließ man den Dorfsaal um beim Dorfwirt über solche Ereignisse zu diskutieren.

Am dritten Tag präsentierte der nicht nur unter Bergsteigern bekannte Stefan Glowacz den Film „Abenteuer Leben", entstanden sind Bilder, die beim Zuschauen das Adrenalin in die Adern schießen ließ. Stefan zeigte auf sensible Art die Schönheit des Extremen, die Faszination eines Lebens am Limit und den Respekt vor den Elementen.

Den Organisatoren Gunter Göbl und Balthasar Hinterholzer ein großes Lob für die gelungene Veranstaltung!
Der Veranstalter: Gemeinde Going, Bgm. Josef Pirchl

Am Samstag im Mittelpunkt – Extrembergsteiger Stefan Glowacz

Die interessante Fotoausstellung im Dorfsaal

Die Organisatoren Gunter Göbl und Dorfwirt Balthasar Hinterholzer mit Peter Brandstätter

Goinger Holz Design
Tischlerei Niedermühlbichler KG
Innsbrucker Straße 80
A-6353 Going/Tirol
Tel. 0043 (0) 5358 / 3209
Fax 0043 (0) 5358 / 3209-74
E-mail: info@ghd.at
Internet: www.ghd.at

Kulturwochen 2004 weitere Veranstaltungen

30. Oktober	**Land zum Genießen – 100 Jahre Bauernbund** 20 Uhr im Dorfsaal Diavortrag mit Sepp Wörgötter Bäuerliche Arbeit - Einst und Jetzt Musikalische Umrahmung: Lukasser Zwoagsang Buchpräsentation: Das Vermächtnis 3. Teil der Trilogie von Sebastian Haselsberger - anschließend Bauernbuffet
20. November	**Bunter Abend mit der Heimatbühne** 2 Einakter Der neue Pfarrer, Der Erfinderbauer Musikalische Umrahmung: Gruber Zwoagsang 20.00 Uhr im Dorfsaal Eintritt: Freiwillige Spenden
27. November	**Adventkonzert** mit dem Grenzlandchor Arnoldstein – 20.00 Uhr in der Pfarrkirche Going - Eintritt: € 20,-
7. Dezember	**Krippenspiel** – 19.30 Uhr im Dorfsaal Eintritt frei

Rumpelstilzchen

„Schöne Müllerstochter, schöne Müllerstochter" „Ja Herr König" ...

Wer kennt sie nicht die Geschichte vom Rumpelstilzchen. Begeistert vom Marionettentheater mit Melusine waren die Kleinen und Großen Zuschauer. Mit seinen alten geschnitzten Holzpuppen und mit sehr viel Fingerspitzengefühl und Stimmakrobatik verzauberte der gebürtige Tscheche sein Publikum.
Als einziger Marionettenspieler in Tirol hat der Student, der jetzt in Innsbruck lebt, im wahrsten Sinne alle Hände voll zu tun. Es war sicher ein unvergesslicher Abend für unsere junge Generation.

Kulturreferentin Angela Manzenreiter auf der Bühne mit Marionettenspieler Melusine und den Holzpuppen.

Liebe Goingerinnen und Goinger! Sehr geehrte Gäste!

Der Herbst hat Einzug in unser Land gehalten und man kann allerorts die Natur in ihrer vollen Farbenpracht genießen.

Dass in unserem Ort neben allen optischen Reizen auch Unterhaltung und Kultur geboten wird, dafür sorgen die „Kultur- und Dorfbildungswochen", die von der Gemeinde Going a.W.K. im 2-Jahres-Abstand veranstaltet werden. Der Kulturausschuss der Gemeinde unter der Leitung von Gemeinderätin Angela Manzenreiter hat wieder ein abwechslungsreiches und attraktives Programm zusammengestellt, bei dem für jeden etwas dabei sein sollte. Einige dieser Veranstaltungen fanden bereits statt.

Als Bürgermeister freue ich mich, die ganze Bevölkerung mit allen Bekannten und Verwandten und auch unsere Gäste zu den interessanten und unterhaltsamen Veranstaltungen einladen zu können. Die einzelnen der noch stattfindenden Termine sind natürlich hier in dieser Dorfzeitung zu finden.

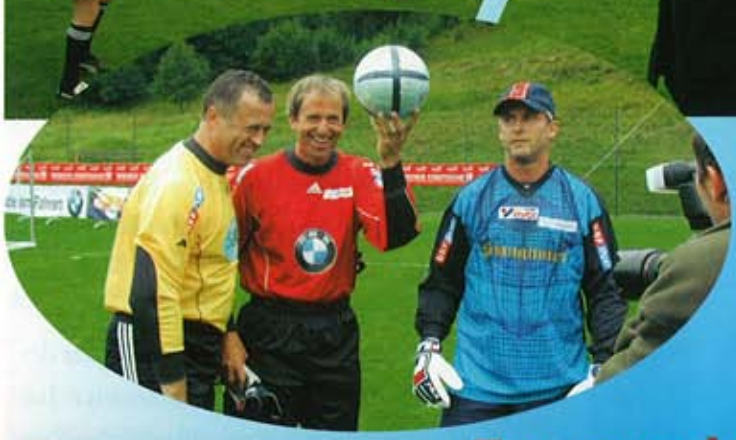
Ich wünsche allen Lesern gute Unterhaltung mit der Dorf- und Gästezeitung und freue mich darauf, bei den Dorfbildungs- und Kulturwochen und auch im kommenden Winter 2004/2005 viele Besucher, Freunde, Stammgäste und neue Gäste in unserem Ort willkommen zu heißen.

Euer Bürgermeister

Josef Pirchl

Einfach, gut und frisch
Pizzeria Milano
Tel. 05358/44365

SERVICE? 3600! AUTO PLETZER



Ja, man kennt sie!

Promi-Fußball am Sportplatz Zugunsten der Sporthilfe und Beckenbauer Stiftung

Hansi Hinterseer
Griaß enk Leitl'n, sche dass då seid's

So begrüßte meist Hansi Hinterseer seine Fans von der Bühne und so wurde er auch von der Verlagsrepräsentantin der Zeitschrift „Tirolerin", Daniela Mallaun begrüßt. Im gemütlichen Familien-Wellness Hotel, bei Elfi und Toni Seiwald, feierten rund 30 geladene Gäste mit Hansi Hinterseer den 30. „Tirolerinnen" Promitag.

Dass es bei Elfi und Toni Seiwald ein netter Abend wurde, zeigte schon die Tatsache, dass sie sich auf der Homepage von Hansi Hinterseer über seine Lieblingsspeisen informierten und diese kredenzten.

Der Kitzbüheler Sonnyboy, ehemaliger Schi Profi Weltmeister und jetzige Publikumsliebling der Schlagerbranche plauderte ganz ungezwungen mit den Gästen, stand natürlich auch für Autogramme zur Verfügung und verbrachte einen sehr netten Abend im Familien-Wellness Hotel Seiwald. Zufällig waren an diesem Abend auch 28 Harmonika Spieler aus Duisburg anwesend. Die ließen es sich selbstverständlich nicht nehmen, für Hansi ein Ständchen aus ihrer Heimat zu spielen.

Heiß begehrt, die Autogramme von Hansi Hinterseer.

Elfi und Toni Seiwald mit Hansi Hinterseer und Daniela Mallaun von der „Tirolerin".

NEUERÖFFNUNG

unseres Geschäftsraumes am Sa. 6. Nov. 2004.

elektro GROTTENTHALER

Autogrammstunde mit Rennfahrer Legende Hans-Joachim Stuck von ca. 10.00 bis 12.00 Uhr!

Gerne laden wir euch auf ein Glas Sekt ein und beraten euch über unsere neuen Produkte.

Grosses Gewinnspiel! Hauptpreis ist ein 70cm 100HZ Fernseher!

elektro GROTTENTHALER

www.GOINGnet.at = die schnelle Verbindung ins Internet

DER KOMPETENTE PARTNER IN IHRER NÄHE

INSTALLATION · VERKAUF · SERVICE · KABEL-TV GOING · INTERNET

Kapellenweg 5 · A-6353 Going · Telefon 05358/2487 · Telefax 05358/2487-11

Alters Jubilare

Josef Hofer, ein 85er

Am 24. September vollendete „Ebner" Sepp das 85. Lebensjahr. Nach der Schule hat er daheim mitgeholfen, bis er zur Wehrmacht eingezogen wurde. Wieder glücklich über die Gesunde Rückkehr, absolvierte er die Führerscheinprüfung und begann ab 1949 beim Stanglmühlner mit dem Holztransporte-LKW zu fahren. Bereits im Jahre 1954 hat er sein erstes Taxi gekauft und sich damit selbständig gemacht. Die ersten Ausfahrten mit dem VW (30 PS) und einem 1. Gang der nicht synchronisiert war, ging es öfter zum Großglockner. Abfahrt um 4 Uhr früh und dann mind. 16 Std. unterwegs. Aber auch Meran und die Dolomiten standen auf dem Fahrplan. 1959 wurde der erste Omnibus mit 43 PS gekauft. 10 Jahre später wurde ein 17 Sitzer mit 80 PS angeschafft, und im Jahre1987 hat der rüstige „Ebner" Sepp an seine Tochter und den Schwiegersohn übergeben. Stolz ist er aber auf die Tatsache, dass er noch niemals einen Unfall gehabt hat! Da es die Zeit und die körperliche Verfassung zulässt, arbeitet er sehr gerne im Garten, und aus dem Obst wird nicht nur Marmelade gemacht, sondern auch ein köstlicher Schnaps. Am Samstag Abend ist traditionell Kegeln angesagt und am Sonntag das Kartenspielen. Der Bürgermeister und der Pfarrer gratulierten dem Jubilar und wünschten weiterhin viel Gesundheit und alles Gute.

Hildegard Wieser wurde 85!

Wenn man Gesund ist und alles essen und trinken kann, einen guten Schlaf hat und jeden Tag in der Früh aufstehen kann, was will man Mehr? Recht hat sie die Pfeiffer Hildegard!

Eberhard Stärker, ein origineller 70er

Ich hätte lieber einen weißen Fleck unter meinem Foto! Lassen wir's, sonst müsste ich auch über meine Frau erzählen.....?!?

Die Angerer Lisi wurde 75!

In Ellmau zu Hinterniedermosen als Elisabeth Langhofer am 5. Oktober 1929 geboren, freut sie sich jeden Tag, dass sie noch da sein kann, obwohl das Kreuz nicht mehr so mitmacht. Aus der Ehe mit Toni Angerer gingen 5 Kinder hervor, dies und, dass sie jeden Tag die Brotkörbe ausgetragen hat, weiß auch ein jeder! Der Bürgermeister überreichte einen Geschenkskorb, der Pfarrer eine Geburtstagskerze und beide wünschten viel Gesundheit und alles Gute.

Wia de Zeit vageht

Anna Mitterer feierte ihren 80. Geburtstag

Am 15. Oktober feierte Anna Mitterer geb. Hinterholzer in großer Runde mit Familie und Freunden beim Dorfwirt ihren 80. Geburtstag. Im Jahre 1950 heiratete sie ihren Mann Alois mit dem sie 5 Kinder hat. Besonders jung fühlt sie sich im Kreise ihrer 11 Enkelkinder. Sie ist gerne auf Reisen und in geselligen Runden anzutreffen. Pflicht-termin für die Anna sind die sonntäglichen „Mensch-Ärgere-Dich-Nicht"- Partien mit ihren Freundinnen. Der Bürgermeister und der Pfarrer gratulierten auf das herzlichste und wünschten weiterhin alles Gute.

Maria Heuberger feierte den 80. Geburtstag

Am 6. September feierte die in Oberndorf geborene Maria Foidl ihren 80. Geburtstag. Bis zur Hochzeit mit ihrem Mann Martin im Jahre 1949 hat sie zu Hause gearbeitet, dann wurde Haus gebaut und zwei Jahre später ist man eingezogen. Aus der Ehe gingen 2 Kinder und 3 Enkerl hervor. Über ihre Füße kann sie nicht mehr foppen, obwohl die Knie neu sind, aber sonst geht's noch. In diesem Sinne weiterhin alles Gute und viel Gesundheit wünschten der Bürgermeister und der Pfarrer.

Wopfner Aloisia wurde 80 Jahre!

Die „Loisi" wurde am 10. Oktober 1924 in Maria Stein geboren. Nach der Pflichtschule ging sie in die Haushaltungsschule in Kufstein, servierte dann am Hechtsee und Hinterbärenbad, bevor sie für drei Jahre in die Schweiz ging. Dann hat sie ihren Mann Ander kennengelernt. Die Hochzeit war in Maria Stein im Jahre 1952. Seit 1953 sind die Beiden in Going, haben 2 Söhne und 2 Enkelkinder. Schispringen und Schifahren war früher ihre Leidenschaft, sowie das Wandern mit den Buben in den Bergen. Der Bürgermeister und der Pfarrer stellten sich als Gratulanten ein und hörten vom Kassettenrecorder vom Hansi Hinterseer „Da Goinger Mam alles Gute und iatz spüh i für die a paar Liadln..... Ein Geschenk von ihren Kindern, über das sie sich sehr gefreut hat!

Brot-Zeit
macht Freu(n)de

BÄCKEREI
HAGMANN
Bes. Brigitte Schipflinger
6353 Going · Tel. 05358/2445
Fax 44224
Vollwertprodukte und Feinbackwaren

Brot-Zeit macht Freu(n)de

Entschleunigung ist das Zauberwort unserer Zeit. Viele Menschen erleben in ihrem Alltag zunehmend Stress, Hektik – es ist zu viel zu tun. Da wundert es nicht, wenn es immer öfter Momente braucht, die zum Ausstieg aus dieser Hektik einladen. In Tirol ist seit jeher die Brot-Zeit mit Freunden ein solcher Ausstieg aus dem Alltag. Beim miteinander Reden und Genießen lässt sich leicht der Stress des Tages abbauen. Lachen, schöne Gespräche über Gott und die Welt, ein Plausch unter Nachbarn. Brot-Zeit ist Lebenszeit, also ein großes Stück Lebensqualität. Der Wohlfühlbäck in Going macht diese Lebensqualität zur Kultur, und lädt die Menschen mit herrlichem Gebäck ein, Brot-Zeit zu genießen. Brot sollte mit natürlichen Zutaten, frisch gemacht sein und gut duften. „Es gehört zur Lebensqualität, Brot mit hoher Qualität und hohem Gesundheitswert zu genießen." sagt das Bäckerpaar Schipflinger. Natürlich geht man beim Wohlfühlbäck in Going noch weiter. Spezielles Brot für Menschen mit Unverträglichkeit oder Allergien und eigene Brotkreationen

mit gesundheitsfördernden Zutaten gehören zum Programm. Auch die (vielleicht nicht immer so gesunde, aber wohltuende) süße Ecke fehlt nicht. Die hausgemachten Schaumrollen des Bäckerpaares sind weit über Going hinaus bereits ein Begriff. Immer wieder sind neue Brot- und Gebäckkreationen dabei, um den Kunden das Wohlfühlen besonders leicht zu machen.

Natürlich bringt es die schnelle Welt, in der wir leben, mit sich, dass wir oft schnell zwischendurch etwas essen. Dies tut dem kleinen Hunger gut, nicht unbedingt dem Körper und schon gar nicht dem Wohlbefinden. Bei der Bäckerei Hagmann will man einen kleinen Betrag dazu leisten, dass sich Menschen bewusst die Zeit nehmen, und genießen, schmecken, riechen. Da kann plötzlich der Imbiss zum Erlebnis werden, zu einer besonderen Erfahrung. Unsere Geschmacksnerven erleben plötzlich die Qualität natürlicher Zutaten. Und letztlich schmeckt man, wenn etwas mit liebe gemacht wurde.

XXXLutz jetzt in Going

Auf dem Weg zur Nr. 1

„Mit dem neuen 5.000 m² Haus schließen wir eine wesentliche Lücke in unserem Filialnetz. Damit stärken wir unsere Position in Tirol und wollen nun auch hier die Nummer 1 werden", berichtete der XXXLutz-Eigentümer Hr. Seifert.

Durch die Errichtung des XXXLutz Standortes in Going wurden zusätzlich zu den bereits bestehenden Arbeitsplätzen 25 neu hochqualifizierte Arbeitsplätze geschaffen. Im neuen XXX Lutz setzt das Unternehmen auf die Vielfalt, Auswahl und insbesonders auf diePreisgünstigkeit. Ein besonderes Augenmerk wird auf die Beratungs- und Serviceleistungen durch die bestausgebildeten Mitarbeiter gelegt. Insgesamt wurden in Going rund 1 Million Euro investiert. Die Umbauzeit betrug rund 4 Monate. Neben der Erweiterung der Ausstellung wurde vor allem auch ein großzügiges Parkplatzangebot geschaffen.

„Mit dieser Investition sind wir in der Lage, für jeden Geschmack und für jede Zielgruppe ein ansprechendes Warenangebot zu den bekannt aggressiven XXXLutz Preisen zu bieten" ist Hr. Seifert überzeugt.

Die Geschäftsführerin vom XXXLutz in Going Christine Thelen und Eigentümer Hr. Seifert

SERVICE? 3600! AUTO PLETZER

Raiffeisen Bank Going
Ihr Immobilien-Partner

FÜR VORGEMERKTE KUNDEN SUCHEN WIR...

...einladende Landhäuser, ab ca. 150 m² Wfl., in sonnigen Wohnlagen mit Blick
...ansprechend ausgeführte Wohnungen, ca. 80-120 m² Wfl., in schönen Lagen
...Pensionen/Gastronomiebetriebe in attraktiven Lagen

Wir freuen uns auf Sie:
Tel. 05358/2078-570 • Fax 05358/3454
raiba.going@tirol.com • www.raiffeisen-going.at

Letztes Training von einem Idealisten für den Goinger Sport

Anlässlich des letzten Trainings von Josef Hirzinger übergab er stolz seinen Jugendlichen in der Kadergruppe den Helferschein. Einige hatten noch nicht das nötige Alter für den Helferschein, dafür machten sie aber den Allroundschwimmer. Als Dank und als Abschluss wurden die Jugendlichen für ihren Einsatz zum Mc Donalds eingeladen. In den letzten Jahren trainierte Josef Hirzinger die Kadergruppe, das heißt Jugendliche ab dem 10. Lebensjahr. Hier wird speziell für die verschiedenen Bewerbe und natürlich auch für den Einsatzschwimmer geübt. Und meistens war es das Ziel, den Helferschein abzulegen. Für den Helferschein sind viele Schwimmarten und schwierige Rettungsübungen notwendig. Diese Kurse hat Josef Hirzinger seit 25 Jahren immer wieder abgewickelt. Weit über 1000 Trainings-Abende opferte er unentgeltlich in seiner Freizeit für die Wasserrettung und für die Kinder und Jugendlichen in Going. Er war bis zum letzten Training mit Eifer und Arrangement bei der Sache. Viele Erfolge auf Bezirks- und Landesebene und sogar Österreichweit bestätigen seine Trainingsarbeit. Als er vor einigen Jahren den Obmann und damit die Führung des Vereins an Jüngere übergab, sagte er schon, dass er auch das Training nur mehr ein paar Jahre machen wird. Jetzt war es soweit, und er übergibt auch seine Kadergruppe an Jüngere ab. Er war aber nicht nur Trainer und Obmann, sondern ist auch geprüfter Schwimmlehrer, d.h. er ist bevollmächtigt, sämtliche Schwimmscheine auszubilden und die Prüfung abnehmen. Neben den Wasserrettungsmitgliedern bildete er auch viele Bademeister aus der Umgebung aus. Außerdem machte er für die Goinger Bevölkerung unzählige Anfänger Schwimmkurse für Jung und Alt. Wir hoffen, dass er die Ausbildung zum Helfer und Retterschein noch lange zum Wohle der Allgemeinheit ausführt und bedanken uns für die mustergültige Arbeit, die er als Obmann und Schwimmlehrer geleistet hat.

Folgende haben die Prüfung bestanden und somit einen Schwimmschein bekommen: Oberleitner Magdalena, Schwaiger Stefanie, Hagmann Jaqueline, Schwaiger Christoph, Widmann Felicitas, Stefan und Trainer Hirzinger Josef (nicht im Bild Sevignani Ernsti und Alexandra)

SEBASTIAN RESCH
BAUMEISTER
BAU- und PLANUNGSBÜRO
GMBH

RESCH

Kaiserweg 30
6353 Going
Tel. 0 53 58/22 00
Fax 0 53 58/22 33
e-mail: s.resch@tirol.com

Ihr Partner für Planung, Ausschreibung, Bauleitung und Abrechnung

Abschlusskonzert der Musikkapelle und Maibaum Versteigerung der Landjugend

Der Nachwuchs ist gesichert

Mit zwei Hasen unterwegs . . .

Christa als neuer Dirigent der Gasslmusik

Trompetensolo von Hannes

Kaiserwetter herrschte als die Musikkapelle am 19. September zum musikalischen Frühschoppen einlud. Die Kapelle zeigte sich wieder in absoluter Spiellaune und glänzte mit Unterhaltungsmusik vom Feinsten.
Ein besonderer Höhepunkt an diesem Tag war aber gewiss der Auftritt der Musikschüler und Anwärter für die Musikkapelle. In den ganzen Sommerferien wurde für diesen Auftritt mit Kapellmeister Gerhard Werlberger geprobt. Der Einsatz war nicht umsonst und wurde mit viel Applaus gewürdigt. Die Vertreter der Goinger Gasslmusik ließen den Frühschoppen musikalisch ausklingen und übergaben das Mikrofon Florian Oberleitner von der Landjugend. Dieser bedankte sich bei den vielen Loskäufern und natürlich bei Hans und Maria Adelsberger für den schönen Maibaum und den vielen Preisspendern. Zu gewinnen gab es nicht nur die bekannten Maibaumscheiben und Gutscheine, sondern auch lebende Hasen, Tandemflüge, Schlüsselkastl, Golfstunden und vieles mehr.

Steinacher Elli mit der kleinen Glücksfee Johanna aus Oberschattenried

LJ Obmann Florian Oberleitner mit der Maibaumspenderin Maria Adelsberger

Alois Mitterer
Zimmermeister
6353 Going am Wilden Kaiser
Dorfstraße 27
Tel.0 53 58 / 2408
Fax 34 69
HOLZROMANTIK AUS GOING

PFARRBRIEF

Pfarre zum Heiligen Kreuz
Going am Wilden Kaiser

Liebe Pfarrgemeinde!

Als Pfarrbrief möchte ich Euch diesmal den Bericht von Sr. Christl weitergeben über die Gebietsmission mit der Wandermuttergottes. Diese Wochen waren tatsächlich erfüllt mit viel Segen und Gnade, was der Bericht von Sr. Christl sehr schön und gut zum Ausdruck bringt:

Überströmende Gnade

„Diese Erfahrung von Gnade, die überströmt, durften wir im September in den 2 Wochen der Gebiets-Mission in Ellmau und Going machen. Angefangen hat es mit dem Treffen für die Betreuer einer Wandermuttergottes aus der Region. Aufgrund der bisherigen Treffen rechneten wir mit höchstens 30 Teilnehmern, gekommen sind 70. Es war ergreifend, auf engstem Raum beisammen zu sein und miteinander zu beten. Da war keine Ungeduld und kein Murren spürbar. Es war ein Gebet in der Einheit der Herzen und voller Glaubenskraft. Immer wieder hörten wir anschließend von den Betreuern, dass sie dieses gemeinsame Beten und Austauschen sehr ermutigt hat in ihrer Aufgabe, die Wander-Muttergottes regelmäßig in die Familien zu bringen. Zwei Betreuerinnen, welche die Wander-Muttergottes zurückgeben wollten, wurden an diesem Abend so gestärkt, dass sie die Wander-Muttergottes wieder mitgenommen haben, um sie weiterhin pilgern zu lassen. Sie sagten, dass sie durch die Zeugnisse, die einzelne erzählten vom Segen der Wander- Muttergottes, dazu ermutigt wurden. Eines davon wollen wir euch zu eurer Freude hier erzählen:

„Eine Betreuerin brachte die Wander-Muttergottes ins Altersheim. Bei dieser alten Frau hatte sie den Mut, zum gemeinsamen Gebet einzuladen. Gerade, als sie damit beginnen wollten, klopfte es und eine Nachbarin schaute bei der Tür herein. Sie betete mit und war tief getroffen von der Tatsache, dass hier gemeinsam gebetet wird. Daheim erzählte sie das ihrem Mann und sie fingen an, täglich den Rosenkranz zu beten. Und seit einiger Zeit beten die Betreuerin, ihr Mann und dieses Ehepaar aus der Nachbarschaft einmal in der Woche gemeinsam den Rosenkranz. Sie möchten diese Zeiten des Gebetes, der Ruhe und des Auftankens nicht mehr missen. Seit diesem Erlebnis hat auch die Betreuerin den Mut, jedes Mal bei der Übergabe der Wander-Muttergottes mit den Herbergsleuten zu beten."

Als wir dann am darauf folgenden Wochenende die Wander-Muttergottes bei den Pfarrmessen in Ellmau und Going vorstellten, erlebten wir wieder die überströmende Gnade: Am Sonntag hatten wir bereits 44 Adressen, wo die Wander- Muttergottes erwünscht wurde. Und täglich meldeten sich weitere Familien im Pfarrhof, so dass wir „dazuschauen" mussten, um alle Hausbesuche unterzubringen.

Gleich beim ersten Hausbesuch öffnete sich eine weitere Tür: die Wander-Muttergottes war auch in der Schule willkommen! Die Kinder waren bereit für das Gebet. Mit wachem Herzen haben sie das Gesätzchen Rosenkranz mitgebetet, um der Muttergottes zu helfen, dass Frieden wird in den Herzen, in den Familien und auf der ganzen Welt. Und bei den Bitten waren manche Klassen gar nicht zu bremsen. So viele Anliegen sind den Kindern eingefallen, wo die Hilfe Gottes gebraucht wird. Das ist unsere Erfahrung: wenn Kinder und Jugendliche gläubige Vorbilder haben, wollen sie gerne beten.

Eine Mutter hat uns voll Freude erzählt von der Gnade, die ihnen die Wander-Muttergottes ins Haus brachte: Seit einem Jahr ringt sie, dass ihre Tochter im eigenen Zimmer schläft und nicht mehr bei den Eltern. Aber es ist bisher nicht gelungen. Als nun die Wander-Muttergottes bei ihnen war, haben sie miteinander gebetet und auch über die Hilfe der Muttergottes gesprochen. Und die Tochter war dann bereit, in ihrem Zimmer zu schlafen, wenn sie die Wander-Muttergottes mitnehmen darf. Sie hat die ganze Nacht durchgeschlafen und schläft seither allein. Diese Mutter meinte, es ist ein kleines Wunder geschehen. Danke, Muttergottes!

Aus ganzem Herzen danken wir allen, die der Wander-Muttergottes eine Herberge gegeben haben. Wir danken euch für euer Vertrauen, das ihr uns bei den Gesprächen entgegengebracht habt. Und wir danken euch für die vielen guten Gaben, die ihr in diesen zwei Wochen im Pfarrhof abgegeben habt. Es war für uns ein Liebeszeichen, dass ihr auch für unser leibliches Wohl gesorgt habt. Herzlich Vergelt's Gott für alles! Im Gebet werden wir euch weiterhin „begleiten". Gottes Segen seine überströmende Gnade, sei mit euch und euren Familien!"

Schwester Christl

DAS JAHR DER EUCHARISTIE

Mit dem Eucharistischen Weltkongress am 10. Oktober hat ein besonderes JAHR DER EUCHARISTIE begonnen, das bis zum Oktober 2005 dauern wird. Ziel des Jahres der Eucharistie ist es, zu Beginn des neuen Jahrtausends der Weltkirche wieder die zentrale Bedeutung des von Jesus Christus eingesetzten Altarsakraments bewusster zu machen. Es geht hierbei um eine Belebung der eucharistischen Frömmigkeit in all ihren Dimensionen: Im Gottesdienst, außerhalb der heiligen Messe, um ihre Bedeutung für die Schöpfung und für das gesellschaftliche Leben. Beim Fronleichnamsfest im Juni 2004 sagte Papst Johannes Paul: „Schon jetzt vertraue ich der Jungfrau Maria, der „eucharistischen Frau" diese neue Initiative an. Sie, die uns im „Jahr des Rosenkranzes geholfen hat, Christus mit ihrem Blick und ihrem Herzen zu betrachten, lasse im „Jahr der Eucharistie" jede Gemeinde im Glauben und in der Liebe zum Geheimnis des Leibes und Blutes des Herrn wachsen."

Kleinanzeigen

Verkaufe Golf I Cabrio, Bj. 93, 98 PS, 145.000 km, mit Winterreifen um 2.500,-, Tel. 0664-9129606

Renates Heimservice, ist gerne bereit, für Sie Hausarbeiten und Botengänge zu erledigen. Tel. 0664-5803477

Suchen ab Wintersaison zuverlässige Küchen/Servierkraft für ca. 20 Std. pro Woche, Pension Bergland Tel. 2582

Suche ab Mitte Dezember kleine Wohnung, Tel. 0664-1216641

Schedererhaus sucht Zimmermädchen für die Wintersaison. Jeweils samstags für ca. 5 Std. Sehr gute Entlohnung. Tel. 2415

Suchen für die Wintersaison ca. 2-4 Std. täglich ein Zimmermädchen. Regina Oberleitner, Blattlbauer, Tel. 2357

Fahrrad am Schwendterweg gefunden, Tel. 2427

Neue Direktorin!

Mit Ende des Schuljahres 2004 ist der langjährige Direktor der Volksschule Going, Reinhard Bauer in den wohlverdienten Ruhestand gegangen.

Die in Oberndorf wohnhafte Waltraud Berger hat mit 1. August die Leitung der Volksschule Going übernommen! Die neue Direktorin hat in der Sonderschule in St. Johann angefangen, ist anschließend acht Jahre in der Volksschule als Lehrerin gewesen und leitete 14 Jahre die Volksschule in Gasteig.

Sie ist gerne in Going, und möchte auch, dass die Kinder gerne in die Schule gehen. Ebenso bemüht sie sich, dass alle mit dem Ausschulen verlässlich Rechnen, Schreiben und Lesen können.

Die Schule sollte sich in eine „Gesundheitsschule" entwickeln, das heißt, der bewusste Umgang mit Nahrung und Suchtmitteln. Ebenso ist es geplant mit Ärzten, Masseuren und Ernährungsberatern zusammen zu arbeiten um körperlich und geistig im Einklang mit der Natur zu stehen.

Für die Zukunft wünscht die Gemeinde Going der sympahtischen neuen Direktorin alles Gute.

Womanlife-Vorsorge - nur für Frauen

Raiffeisen Wohn Bausparen

Ihre Raiffeisen Bank Going informiert:

Vorsorge ist Frauensache

Frauen sind nicht nur kritischere Konsumenten als Männer. Sie informieren sich auch genauer und überlegen wichtige Entscheidungen gründlicher. Speziell das Thema Vorsorge ist Frauen besonders wichtig. Dafür bietet die Raiffeisen Versicherung jetzt ein speziell auf die Bedürfnisse von Frauen abgestimmtes Vorsorgepaket an.

Das Interesse zur Absicherung ist bei Frauen sehr hoch, allerdings ist der tatsächliche Vorsorgebedarf ebenfalls noch groß. Laut einer Befragung des deutschen Instituts für Altersvorsorge fühlt sich knapp die Hälfte der Frauen nicht ausreichend für das Alter abgesichert. 84 % wissen nicht, wie hoch ihre gesetzliche Pension sein wird. Und ganz klar sieht die Sache aus, wer sich um die Vorsorge kümmern soll: Nämlich die Frau selbst. 62 % verlassen sich dabei nicht auf ihren Partner oder Ehemann. Individualität und Sicherheit sind bei der Wahl der privaten Vorsorge ebenso entscheidend. Genau hier setzt die neue Womanlife-Vorsorge der Raiffeisen Versicherung an.

Womanlife für die Bedürfnisse der Frau

Womanlife orientiert sich an den individuellen Bedürfnissen der Frau abhängig vom Lebensabschnitt: 20plus – Jung und ungebunden, 30plus – Familie und mehr, 40plus – die „best agers" und 50plus – Genießen mit fünfzig. Jede dieser Lebensphasen bedeutet unterschiedliche Möglichkeiten, aber auch unterschiedliche Bedürfnisse an Sicherheit und Vorsorge. Die Raiffeisen Versicherung hat in jedem Fall dafür die optimale Vorsorge-Lösung zur Hand:

- In der **Lebensversicherung** erhalten Frauen eine prämienfreie Zusatzvorsorge bei Ableben über 10.000 Euro, gültig zwei Jahre ab Geburt eines Kindes.
- In der **Unfallversicherung** wird die Leistung aus der Unfallinvalidität verdoppelt (gültig zwei Jahre, ab Geburt eines Kindes). Dazu können bei einem ärztlichen Krankenstand nach einem Unfall Leistungen aus der Unfall-Soforthilfe eben sofort in Anspruch genommen werden, das heißt auch unabhängig davon, ob Sie im Krankenhaus oder Zuhause sind. Als Extra für Mütter gibt es im Rahmen der Unfall-Soforthilfe auch einen „Babysitter-Dienst" (bis zum 12. Lebensjahr des Kindes). Die grundsätzliche Einstufung in Gefahrenklasse I mit bis zu 40 Prozent Rabatt bei der Unfallversicherung ist ein weiterer großer Vorteil.
- Auch in der **Kfz-Versicherung** profitieren Kundinnen. Bis zum 23. Geburtstag erhalten Frauen im Rahmen von Womanlife fünf Prozent Rabatt auf ihre Kfz-Versicherung. Denn ob dies den Männern nun passt oder nicht es ist mittlerweile sogar „amtlich" bestätigt: Frauen sind die sichereren Autofahrer.

Details erfahren Sie jetzt in Ihrer Raiffeisen Bank Going!

PS. Aber wie gesagt: Die Womanlife-Vorsorge gibt es nur für Frauen

Was ganz konkret für die eigenen vier Wände spricht

Sie wollen endlich mehr Platz? Einen Hobbykeller oder einen eigenen Garten – oder am liebsten beides? Dann leisten Sie es sich doch. Denn bei den eigenen vier Wänden planen Sie, wie sie aussehen sollen, wie viel Platz sie bieten sollen und wo Sie in Zukunft zu Hause sein werden. Ohne Kompromisse, ohne Zugeständnisse.

Jeder Mieter kennt das Problem: Umbauwünsche benötigen die Genehmigung des Vermieters. Und dann muss man diese aus eigener Tasche zahlen, ohne zu wissen, ob man beim Auszug davon je etwas wiedersieht. Im eigenen Zuhause werden Sie dieses Problem nicht haben. Hier können Sie Wohnträume realisieren und gewinnen mehr Unabhängigkeit.

Das macht deutlich, dass Sie später sparen können, wenn Sie über schuldenfreies Eigentum verfügen.

Wenn Sie sich heute entschließen, Wohneigentum zu erwerben, legen Sie automatisch auch den Grundstein für Ihre Altersvorsorge. Denn von dem Lebensstandard, den Sie sich bereits in jungen Jahren schaffen, werden Sie bis ins hohe Alter profitieren.

Wer zur Miete wohnt, zahlt Geld, das für immer verloren ist. Im Laufe der Jahre wird ein Vermögen gezahlt, für das Sie problemlos Eigentum erwerben können. Die Vorteile liegen auf der Hand: mehr Freiheit in den eigenen vier Wänden. Mietfreies Wohnen nach dem Berufsleben. Garantiert keine Mieterhöhung mehr und die Sicherheit, in einen bleibenden Wert zu investieren, der wachsen wird.

Zahlen Sie in Zukunft die Miete lieber in Ihre eigene Tasche und bilden Sie gleichzeitig Vermögen. Ihr Raiffeisenberater sagt Ihnen, wie Sie das am besten machen können. Informationen rund ums Eigenheim – von Finanzierungsvarianten bis zum Immobilienankauf – erhalten Sie in Ihrer Raiffeisen Bank Going.

SO ODER SO.
REDEN WIR ÜBERS LEBEN.
BEI DER „WOMANLIFE" VORSORGEBERATUNG, SPEZIELL FÜR FRAUEN.
JETZT IN JEDER RAIFFEISENBANK.

Raiffeisen Versicherung

A wie Ausflug Altherren nach Hütteldorf

Die Goinger Altherren- Fußballmannschaft spielte Mitte Oktober ein Gastspiel "gegen" den ESV Süd-Ost Wien 10 im Stadion Oberlaa. Bei dem sehr fair geführten Match konnten die Wiener, trotz einer sehr guten Leistung der Goinger mit 4:2 (2:2) die Partie für sich entscheiden. Die ausgezeichnete Stimmung während und nach dem Spiel wurde auch für Werbezwecke genutzt und in Going wird sicherlich der ein oder andere als Gast "landen" zumal der Libero der Wiener schon mehr als 15 Jahre Stammgast in der Kaisergemeinde ist.

C wie Cordial Cup

Ganz Europa lag diesen Sommer im Fußball-Fieber und blickte nach Portugal. Aber nicht nur dort ging es hoch her: schon einige Wochen vor Beginn der EM fand der 7. Cordial Cup statt. Bei diesem Turnier handelt es sich um den größten Nachwuchswettbewerb Mitteleuropas.

Heuer gaben sich die C/E und D-Jugend von namhaften Vereinen wie FC Bayern München, und Dynamo Kiew in Going, Reith, Kirchberg und St. Johann ein Stelldichein.

Zu den Höhepunkten zählte sicherlich das Finalspiel der U11 Mannschaft 1860 München und dem FC Winterthur, das schließlich die „Löwen" für sich entschieden. Der Turniersieg ging schließlich an den Dynamo Kiew gegen den FC St. Gallen.

Wer weiß, vielleicht werden wir bei zukünftigen Meisterschaften einigen der Teilnehmer die Daumen halten?

E wie Erdinger Water Champ Contest

Nach der erfolgreichen Premiere im Sommer 2003 war es klar, dass dieser Fun Event auch heuer nicht im Veranstaltungskalender fehlen durfte! Am 26. Juni 2004 war es dann soweit: zum 2. Mal stürzten sich alle Wagemutigen mit Snowboards, Skiern und einigen anderen Fungeräten über die selbst erbaute Rampe kopfüber in den Goinger Badesee. Dieses Jahr hatte der Goinger Snowboardclub „Razors Edge" mehr Glück mit dem Wetter als im Vorjahr – die Teilnehmer wurden erst im Wasser nass …

Aber auch außerhalb des Badesee's war so Einiges geboten. Am Nachmittag gab's eine Beach Party. Nach dem spannenden Finale folgte die „After Contest Party" auf der mit der Band „Rubberfresh" bis in die frühen Morgenstunden gefeiert wurde.

F wie Fußball - VfB Stuttgart

Bereits seit Juni 2004 bereitete der neue Cheftrainer Matthias Sammer seine Mannschaft auf die neue Saison vor. Höhepunkt der Vorbereitung war das effektive Sommertrainingslager vom 14. bis 21. Juli 2004 in der Tiroler Bergwelt. Bereits zum zweiten Mal wählten die Stuttgarter Profi-Fußballer Going als deren „Trainingscamp". Gewohnt hat die gesamte Mannschaft in diesem Jahr im Biohotel Stanglwirt.

Im Trainingslager mit dabei waren unter anderem die sechs EM-Teilnehmer Timo Hildebrand, Andreas Hinkel, Philipp Lahm, Kevin Kuranyi, Hakan Yakin und Boris Zivkovic sowie die beiden Neuzugänge Matthieu Delpierre und Martin Stranzl (unser Österreich-Export - Bildmitte).

Die Startruppe absolvierte im Rahmen ihres Aufenthaltes in Tirol auch drei Testspiele: Am Donnerstag, 15. Juli 2004, trat der VfB um 18.30 Uhr beim Kreisligisten TSV Siegsdorf an. Ein deutlich größerer Brocken wartete am Tag danach, am Freitag, 16. Juli 2004. In Innsbruck traf der VfB um 19.30 Uhr auf den österreichischen Erstliga-Aufsteiger Wacker Tirol. Der letzte Test war für Sonntag, 18. Juli 2004, terminiert – hier ging es um 17.00 Uhr in Kufstein gegen das österreichische Future Challange Team, dem Pendant zum deutschen Team 2006, das die „jungen Wilden" aus dem Schwabenland mit für sich entschieden.

Wir wünschen hiermit dem VfB samt Trainer und Betreuungsstab eine weiterhin so erfolgreiche Saison.

Fotos zur Verfügung gestellt von VfB Stuttgart

G wie Gästekarte brachte Glück

Der kleine Maxl (Zweitplazierter beim Goinger Malwettbewerb) hat diesmal für uns die „Glücksfee" gespielt und hat somit der Familie Gleißner aus Meeder in Deutschland einen Freiaufenthalt in Going beschert. Die Begeisterten Going-Urlauber haben wie so viele andere Gäste bei unserem Gewinnspiel teilgenommen. Kerstin und Holger Gleißner kommen zwar erst seit zwei Jahren zu uns nach Going, aber wer weiß – vielleicht dürfen wir uns in einigen Jahren bei Ihnen für die jahrelange Treue zu Going bedanken. Und wie man sieht – mitmachen lohnt sich!

G wie Golf- und Tennistrophy

Wie schon vor zwei Jahren war auch dieses Jahr vom 12. bis zum 14. September Going der Austragungsort für die Golf und Tennis-Trophy der Wiener Städtischen. Das Sport-Event wurde in Kooperation mit dem Stanglwirt-Team organisiert. Die Einnahmen von stattlichen € 100.000 kamen zu gleichen Teilen der Franz Beckenbauer Stiftung und der Österreichischen Sporthilfe zu Gute.

Foto N. Reiter/KitzbühlerMagazin

Ein Tiroler Abend und die Abschlussgala unter der künstlerischen Leitung von Sandra Pires und Renato Zanella, waren ein voller Erfolg um machten die Golf und Tennis-Trophy 2004 zu einem unvergesslichen gesellschaftlichen Ereignis.

Foto N. Reiter/KitzbühlerMagazin

Am Sonntag, den 12. September fand außerdem im Rahmen der Golf und Tennis-Trophy das Prominenten-Fußball Kleinfeld-Turnier in der Sportanlage in Going statt. Hier spielten Prominente wie Franz Beckenbauer, Herbert Prohaska, Michael Konsel, Thomas Muster, Steffi Graf, DJ Ötzi, Hansi Hinterseer und Damen der Österr. Fußballbundesliga uva. gegeneinander. Mehr Bilder hierzu auf Seite 4.

M wie Musik lag in der Luft

Wie auch letzten Sommer, organisierte der TVB Going im Rahmen der Platzkonzertreihe ein Gastkonzert. Am 03. September diesen Jahres gab das Brix Bigs Orchestra ein Gastkonzert beim Musikpavillon in Going. Gespielt wurde international bekannter Jazz, Soul, Pop und Rock, sowie Eigenkompositionen aus dem Repertoire der Spitzenband aus dem Tiroler Unterland. Bei wolkenlosem Wetter durften die Zuhörer bei freiem Eintritt ein hochkarätiges Konzert der Crème der Jazzmusik verfolgen.

M wie Mal-wettbewerb

Auch in diesem Jahr warteten wir wieder gespannt auf die Zeichnungen unserer Gästekinder, die sie im Goinger Mahlheft künstlerisch betätigen durften – jedoch vergebens, denn leider hatten wir nur zwei „Malbegeisterte" bei uns zu Gast.

Wir freuen uns aber nichtsdestotrotz für Anja Wust aus Abtsdorf in Deutschland, die bereits zum zweiten Mal den ersten Platz beim Malwettbewerb des Tourismusverbandes Going belegte, und den 7jährigen Maxl Lück aus Meuselbach, Deutschland, der als hervorragender Zweiter hervorging.

Mit ihrer Zeichnung, bestehend aus fünf wunderschönen Bildern, erzählt die 13jährige Anja eine kleine Geschichte über ihre „Ferien auf dem Bauernhof", was mit einem Überraschungspaket belohnt wird. Maxl, der uns mit seiner Zeichnung vom Schleier Wasserfall erfreute, erhält natürlich ebenso eine Überraschung.

Auf diesem Wege möchten wir alle „unsere" Kinder nochmals animieren, bei unserem Malwettbewerb teilzunehmen und wer weiß – vielleicht darf sich der ein oder andere unter euch im nächsten Jahr über einen Überraschungspreis aus Going freuen.

R wie Ryder-Cup „Going-Ellmau"

Nach dem Vorbild des Golf-Vergleichskampfes USA gegen EUROPA, welcher dieses Jahr von den Europäern um Captain Bernhard Langer gewonnen wurde, spielen die Golf-Mannschaften von Ellmau und Going jährlich ein ähnliches Turnier aus. Am 19. Oktober konnte nach einem spannenden Vergleichskampf am Golfplatz in Mittersill erstmals das Goinger Team, angeführt von Captain Hannes Erber, über einen 4:3 Sieg gegen die höher eingeschätzten Ellmauer um Captain Bernt Illia jubeln. Somit bleibt der begehrte "Ryder-Cup Going-Ellmau" dieses Jahr in Going.

Siege für Going:
Erich Astl
Adi Wopfner
Michael Albers

Siege für Ellmau:
Joe Gintsberger
Hannes Recheis

Unentschieden:
Toni Pirchl vs. Otto Langhofer
Hannes Recheis vs. Bernt Illia

„Going-Ellmau" erstmals in Goinger Hand

v.l.n.r. Thomas Feiersinger, Walter „Adi" Wopfner, Hans „Kottan" Horngacher, Anton Prichl, Erich Astl, Michael Werlberger
vorne: Hannes Erber, Michael Albers

W wie Wanderwege und Wegbeschilderung

Nach monatelangen Arbeiten in Berg und Tal kann sich das Ergebnis bei der neuen Wegbeschilderung sehen lassen. Das Wander-Wegenetz von rund 70 km wurde mit der neuen Beschilderung nicht nur übersichtlicher gemacht, sondern ist auch ein weit übergreifendes Projekt, das Going mit seinen Nachbarorten Ellmau, Scheffau, Söll, ... verbindet.

Mit der Unterstützung von zwei Langzeitarbeitslosen des Arbeitsmarktservice konnte man innerhalb von vier Monaten allerhand erledigen. Das Projekt wird mit Ende Sommer 2005 im Goinger Zuständigkeitsbereich fertig gestellt.

Ein weiteres Projekt, das in Verbindung mit den neunen Wanderwegen in Angriff genommen wurde, ist die Erfassung der einzelnen Streckenabschnitte mit einem GPS-Gerät. Mit Hilfe der vom Tourismusverband Going zur Verfügung gestellten GPS-Geräten hat jeder Gast zukünftig die Möglichkeit seine geleisteten Kilometer nachzuweisen.

Übrigens: der berühmte Jakobsweg führt auch durch Going. Informationen gibt's beim Tourismusverband.

Z wie Zimmergewehrschießen

In diesem Jahr durften wir Herrn Franz Kaiser aus Sattledt, Österreich, als besten Schützen ermitteln. Mit 89 Ringen ist er der Teilnehmer mit der höchsten Ringanzahl beim Luftgewehrschießen der Schützenkompanie Going und somit Gewinner einer Woche Urlaub in einer schönen Frühstückspension in Going.

Auf diesem Wege nochmals herzlichste Gratulation vom Tourismusverband Going.

Schnapsbrennerei
KATHARINA AGGSTEIN
A-6353 Going
Stanglweg 1
Telefon 05358/2409
Rum- und Likörerzeugung
auch Detailverkauf

Gästeehrungen im Sommer 2004

10 Jahre

Baars	Renie und Bertus	Opheusden	NL	Adelsberger Marianne
Bakker	Karin und Pieter	Harderwyk	NL	Schedererhaus, Fam. Foidl
Bakker	Lonneke	Harderwyk	NL	Schedererhaus, Fam. Foidl
Bakker	Lianne	Harderwyk	NL	Schedererhaus, Fam. Foidl
Borgers	Marlies und Karl Heinz	Rheinberg	D	Jägerhof, Fam. Foidl
Di Pietro	Tullia u. Gennaro	Bastiglia	I	Unterhollenau, Fam. Koidl
Di Pietro	Giulia	Bastiglia	I	Unterhollenau, Fam. Koidl
Dirksen	Hanne und Arno	Großefehn	D	Stadlhof, Margarethe Fuchs
Frauenfelder	Monica und Edwin	Winterthur	CH	Gafalhof, Fam. Heuberger
Frowein	Michele	Wermelskirchen	D	Stadlhof, Margarethe Fuchs
Garte	Birgit und Gunter	Diera - Zehren	D	Glasererhof, Steiner Anna und Andreas
Gnaß	Zuzana	Nürnberg	D	Strasserhof, Fam. Oberleitner
Grunewald	Annelie und Jürgen	Niederorninitz	D	Retthäusl, Fam. Hirzinger
Grunewald	Kevin	Niederorinitz	D	Retthäusl, Fam. Hirzinger
Gutekunst	Jutta und Wilhelm	Jettingen	D	Pension Sunnbichl, Fam. Heuberger
Hansmann	Luise und Günter	Erndtebrück	D	Frühstückspension Sunnberg, Fam. Fuchs
Haußmann	Lieselotte u. Kurt	Frankenthal	D	Fritzenhof, Fam. Trixl
Helmling	Manfred	Fürth	D	Gästehaus Stöckl, Stöckl Johann
Herrmann	Kerstin und Michael	Berlin	D	Harassen, Fam. Foidl
Holleneder	Petra-Christina	Nürnberg	D	Haidhof, Straif Zilli
Leuchtenmüller	Gerlinde und Adolf	Modautal/Brandau	D	Gafalhof, Fam Heuberger
Lindenberg	Gertrud und Willi	Biebertal	D	Pension Bergland, Fam. Adelsberger
Lubnau	Margret und Klaus	Achim-Bierdem	D	Kaiserhof, Fam. Müller
Marner	Ludwig	Dernau	D	Jägerhof, Fam. Foidl
Mazliach	Jiri und Svatava	Prag 2	CZ	Fam. Rosa u. Johann Schipflinger
Hildegard	Menge	Netzschkau	D	Gästehaus Tyrol, Fam. Heuberger
Noss StR. i. R.	Rainer und Ingrid	Wuppertal	D	Dorfwirt, Fam. Hinterholzer
Oskandi	Christine u. Eberhard	Wien	A	Sunnbichl, Fam. Heuberger
Pape	Andrea und Herbert	Ahrbergen Siesen	D	Gafalhof, Fam Heuberger
Peuker	Bärbel und Burghard	Premnitz	D	Hochfilzer Roswitha, Schlitting
Peuker	Sandra	Premnitz	D	Hochfilzer Roswitha, Schlitting
Peuker	Katrin	Premnitz	D	Hochfilzer Roswitha, Schlitting
Pilz	Christine u. Wolf Dieter	Linz	A	Pension Kaiserhof, Fam. Müller
Pixner	Monika und Hermann	Dauos Plar	CH	Gästehaus Stöckl, Johann Stöck
Puschmann	Anna	Nürnberg	D	Strasserhof, Fam. Oberleitner
Puschmann	Markeita u. Christian	Oberasbach	D	Strasserhof, Fam. Oberleitner
Schatz	Maria und Walter	Konstanz	D	Jägerhof, Fam. Foidl
Scheidt	Magdalena und Helmut	Schiffweiler	D	Jägerhof, Fam. Foidl
Scheipers	Maria und Ludo	Wuustwezel	B	Sunnberg, Fam. Fuchs
Scheuner	Brigitte und Klaus	Berlin	D	Bergheim, Fam. Hinterholzer
cheuner	Roana	Berlin	D	Bergheim, Fam. Hinterholzer
Scheuner	Asanka	Berlin	D	Bergheim, Fam. Hinterholzer
Schirmer	Ilse	Kirchenlamitz	D	Gästehaus Tyrol, Fam. Heuberger
Schlimper	Waltraud	Abtsdorf	D	Haus Resetaritz, Fam. Resetaritz
Schmidt	Heidi und Heinz	Pappenheim	D	Sunnberg, Fam. Fuchs
Schwandner	Veronika und Georg	Frensdorf	D	Gafalhof, Fam Heuberger
Schwandner	Manuel	Frensdorf	D	Gafalhof, Fam Heuberger
Schwarting	Benny	Wendeburg	D	Blatthof, Fam. Oberleitner
Seitz	Gerda und Siegfried	Donauwörth	D	Sunnbichl, Fam. Heuberger

Fam. Adelsberger, Aschauerweg 18
Tel. +43 5358 2582, Fax +43 5358 2583
www.hotel-pension.com
mail: info@hotel-pension.com

Pauschal- und Inclusivangebote

Einfach zum Wohlfühlen

Badeseenähe

Pension ★★★ Bergland

Sieland	Marion und Dieter	Mühlhausen	D	Lanzenhof, Fam. Pirchl
Vollet	Lydia u. Willi	Heilsbronn	D	Frühstückspension Sunnberg, Fam. Fuchs
Wassmann	Renate und Günther	Leipzig	D	Lanzenhof, Fam. Pirchl
Windeck	Waltraud und Willi	Nettetal	D	Schedererhaus, Fam. Foidl
Rippert	Werner	Mannheim	D	Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Hr. + Fr. Blümel				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Fr. Schäfer				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Fr. Ballweg				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Fr. Ballweg				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Hr. + Fr. Brumma				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Hr. + Fr. Leister				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Hr. + Fr. Greiner				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Fr. Rippert				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Fr. May				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Fr. Sulich				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Fr. Schäfer				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Fr. Gerhardt				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Fr. Diek				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Fr. Heisser				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Fr. Köhler				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Hr. + Fr. Bär				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Hr. + Fr. Biedermann	Freundeskreis aus Mannheim		D	Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Fr. Beintner				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Fr. Henrich				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Hr. + Fr. Zipse				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Hr. Gaissert				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Hr. + Fr. Brand				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Hr. Gerner				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Hr. Schneider				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Hr. Hofen				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Fr. Pitzmeier				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Fr. Bucher				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Hr. + Fr. Haub				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Hr. + Fr. Öhlschläger				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Hr. + Fr. Hahn				Familien- und Wellnesshotel Seiwald
Hr. Köhler				Familien- und Wellnesshotel Seiwald

15 Jahre

Baukmann	Regina und Jürgen	Möhnesee	D	Stöckl Johann
Boom	Gerarda u. Johannes	Geysteren	NL	Stöckl Stefanie, Gästehaus Schwaiger
Emgen	Rita und Herbert	Solingen	D	Wieser Maria
Ernst	Kerstin und Dirk	Moers	D	Haus Angela, Fam Eder
Falke	Hannelore u. Horst	Hardegsen	D	Jägerhof, Fam. Foidl
Holländer	Cornelia und Frank	Hardegsen	D	Haus Hornblick, Fam. Oberleitner
Krapholz	Hedwig und Herbert	Krefeld	D	Maria Trixl
Pepels	Marina	Sint Niklaas	B	Mühlenheim, Josefa Horngacher
Polzer	Ottmar	Fürstenfeldbruck	D	Glasererhof, Steiner Anna und Andreas
Rotter	Cäcilia	Wien	A	Johanna Haselsberger
Rudolph	Silvia und Volker	Kassel	D	Glasererhof, Steiner Anna und Andreas
Rudolph	Nadine	Kassel	D	Glasererhof, Steiner Anna und Andreas
Schroth	Elisabeth und Rolf	Leverkusen	D	Pension Kaiserhof, Fam. Müller
Schumann	Josefine und Peter	Brilon	D	Mühlpoint, Fam. Horngacher
Schwarting	Markus	Wendeburg	D	Blatthof, Fam. Oberleitner
Speidel	Erika und Alfred	Nürnberg	D	Pension Kaiserhof, Fam. Müller
Wiedelbach	Nicole	Krefeld	D	Kaiserhof, Fam. Müller

Hotel ☆☆☆☆ Blattlhof

Fam. Oberleitner
A-6353 Going, Innsbruckerstraße 1
Telefon 0 53 58 / 24 01
Fax 24 04
Internet: www.blattlhof.at
E-Mail: hotel@blattlhof.at

Unser Hotel liegt 900 m vom Ort entfernt, 10 Gehminuten, sonnige Lage direkt am 18-Loch Golfplatz (30 % Greenfee-Ermäßigung). 130 Betten, kein Ruhetag, Freischwimmbad, Sauna, türkisches Dampfbad, Solarium, Restaurant für à la carte, große Sonnenterrasse, Verabreichung von Produkten aus eigener Landwirtschaft.

Bergrestaurant Blattl-Alm

Blattlalm – Bergrestaurant 1.300 m, herrlicher Panoramablick, optimales Wandergebiet.

20 Jahre

Colloseus	Annemarie u. Horst	Haina/Kloster	D	Erber Emma
Dörnberger	Berta und Walter	Nürnberg	D	Schnapperhof, Werlberger Michael
Drossner	Helga und Bruno	Overath	D	Haus Treichl, Fam. Treichl
Herrmann	Wolfgang	Feldbach	D	Unterhollenau, Fam. Koidl
Hofmann	Helga und Hans	Nürnberg	D	Fam. Maria Haselsberger, Riederhof
Kohl	Theresia und Erich	Hettstadt	D	Sonnenhof, Fam. Seiwald
Lehmann	Ute und Werner	Goslar	D	Stanglwirt, Fam. Hauser
Raab	Ruth u. Reinhold	Feldbach	D	Unterhollenau, Fam. Koidl
Schlegel	Waltraud	Hof-Saale	D	Gästehaus Tyrol, Fam. Heuberger
Schneider	Margarete u. Willi	Hähnlein	D	Drei Linden, Fam. Foidl
Siedentopf	Siegfried	Ginsheim	D	Mahlhof, Fam. Rothmüller
Wilke	Getraude und Kurt	Sinzig	D	Hintler Frieda
Butterfass	Inge und Helmut	Frankenthal	D	Fritzenhof, Fam. Trixl

25 Jahre

Franke	Waltraud u. Werner	Gladbeck	D	Pens. Schnapperhof, Fam. Werlberger
Held	Erich und Rosemarie	Zangelbach	D	Haus Waitl, Bliem Alois
Janssens	Peter	Sint Niklaas	B	Mühlenheim, Josefa Horngacher
Nitz	Rüdiger	Düsseldorf	D	Pension Sunnbichl, Fam. Heuberger
Pietruska	Horst	Nürnberg	D	Haidhof, Straif Zilli
Poth	Elfriede und Reinhold	Gr.-Zimmern	D	Stöckl Johann
Ritzel	Renate und Wolfgang	Wiesbaden	D	Sunnbichl, Fam. Heuberger
Schäfer	Resi und Hans	Solingen	D	Wieser Maria
Scholz	Helga und Klaus	Berlin	D	App. Hinterholzer
Werner	Irmgard und Kurt	Osnabrück	D	Pletzer Georg

30 Jahre

Frowein	Gisela	Wermelskirchen	D	Stadlhof, Margarethe Fuchs
Gaßner	Martin u. Maria	Dinkelscherben	D	Maria u. Adolf Erber
Jörg	Renate und Max	Gutenzell	D	26 Jahre bei Fam. Bichler, 4 Jahre bei Fam. Resch
Kühnert	Brigitte und Manfred	Gelsenkirchen	D	Haus Arnika, Fam. Schreder
Pause	Uta u. Klaus	Golmbach	D	Lackenbauer, Fam. Lanzinger
Polzer	Elke	Fürstenfeldbruck	D	Glasererhof, Steiner Anna und Andreas
Rettenbeck	Elisabeth und Martin	München	D	Stöckl Johann

35 Jahre

Breling	Christa	Gladbeck	D	Fam. Bliem
Glaß	Jutta	Erlangen	D	Harassen, Fam. Foidl
Leitermann	Gert	Neu-Isenburg	D	Gästehaus Tyrol, Fam. Heuberger
Preuß	Rosemarie	Ginsheim	D	Mahlhof, Fam. Rothmüller
Siedentopf	Resi	Ginsheim	D	Mahlhof, Fam. Rothmüller
Janßen	Inge und Walfried	Hamburg	D	Fritzenhof, Fam. Trixl

40 Jahre

Binding	Gisela	Berlin	D	Drei Linden, Fam. Foidl
Ehlers	Bärbel und Heiner	Hannover	D	Lanzenbauer, Josef Pirchl
Frowein	Ralf	Wermelskirchen	D	Stadlhof, Margarethe Fuchs
Henges	Marianne u. Heinz-Josef	Bonn	D	Brantlhof, Fam. Schwaiger
Seiffert	Liselotte und Heinz	Flensburg	D	Adelsberger Marianne
Seiffert	Helga	Flensburg	D	Adelsberger Marianne

45 Jahre

Breling	Siegfried	Gladbeck	D	Fam. Bliem

Fam. Seiwald, A-6353 Going, Kapellenweg 22
Telefon 0 53 58 / 24 85, 36 41, Fax 36 41-80
Internet: www.hotel.seiwald.at
E-mail: hotel@seiwald.at
★★★★ Internetcafé für Hausgäste gratis!

Familien-Wellnesshotel ★★★★ SEIWALD

Herzlich willkommen im Hotel Seiwald!
Unsere persönlich geführte Hotelanlage besteht aus Familienhotel Kaiserschlössl und Chalet Seiwald, in denen Sie unvergessliche Urlaubstage erleben können.
NEU: 650 m² Wellnessanlage, Erlebnis-Hallenbad mit Sauna, Solarium, Dampfbad, Tepetarium, Solegrotte, Kneippstraße, Infrarotkabine, Friseur, Kosmetik und Massage, Fitness-Center, großer Kinderspielbereich.
Wir würden uns freuen, Sie in unserem Hause begrüßen zu dürfen.
Ihre Gastgeber Toni und Elfi mit Toni und Patrick.

15 Jahre

v.l.: GF Ines Strillinger, **Fam. Rudolph aus Kassel**, Andreas Steiner, Pension Glasererhof

20 Jahre

v.l.: BGM Josef Pirchl, **Fam. Colloseus aus Haina/Kloser** bei Frau Emma Erber

25 Jahre

v.l.: GF Ines Strillinger, **Fam. Poth aus Gross-Zimmern**, Fam. Stöckl, Gästehaus Stöckl, Obmann Johannes Adelsberger

30 Jahre

v.l.: GF Ines Strillinger, **Fam. Frowein aus Wermelskirchen**, Margarete Fuchs, Stadlhof

35 Jahre

v.l.: GF Ines Strillinger, **Familie Breling aus Gladbeck**, Alois und Liesi Bliem, Waldler, Obmann Johannes Adelsberger

40 Jahre

v.l.: **Fam. Seiffert aus Flensburg**, Marianne Adelsberger, GF Ines Strillinger

Willkommen im Jahr 2005

In diesem Jahr findet erstmals eine „Vor-Neujahrsfeier" mit einem großen Feuerwerk am 30. Dezember ab 20.00 Uhr beim Lanzenberg auf der Skiwiese statt.

Geboten wird wieder ein abwechslungsreiches Programm mit musikalischer Unterstützung von Otto Sound.

Die Skilehrerinnen und Skilehrer der Skischule Going unter der Leitung von Helmut und Günther Schwaiger zeigen ihr Können in den verschiedenen Disziplinen, genauso wie der Ski- und Snowboardclub Going.

Als Höhepunkt findet wieder unser traditioneller Fackellauf, das symbolische, Verbrennen des alten Jahres in einem großen Feuer und natürlich ein bombastisches Feuerwerk statt. Dazu gibt es beste Verpflegung, gute Musik und eine Ansprache vom Bürgermeister.

Raiffeisen Bank Going
Ihr Immobilien-Partner

„WOHNEN AM WILDEN KAISER"
AKTUELLE IMMOBILIENANGEBOTE

ELLMAU:

Luxuswohnungen im exklusiven Landhausstil, ca. 80-160 m² Wfl., großzügige Balkone/Terrassen/Gartenflächen, Bestlage mit Blick, ab ca. € 328.000,--

Neuwertiges Landhaus, äußerst ansprechend gestaltet, ca. 190 m² Wfl. + Nfl., ca. 500 m² Grd., bevorzugte Lage Nähe Golfplatz, € 770.000,--

Gemütliche Familienwohnung, ca. 90 m² Wfl. + große Terrasse, viele hochwertige Holzeinbauten, WBF, € 210.000,--

GOING:

Eigentumswohnungen in Topausführung, ca. 90-140 m² Wfl., sonnige Balkone/Terrassen/Gartenflächen, unverbauter Ausblick, ab € 280.000,--

Schöne Baugrundstücke, ab ca. 700 m², attraktive Aussichtslagen, ab € 350,--/m²

ST. JOHANN:

Bestens ausgestattete 3-Zimmer-Wohnung in zentrumsnaher Lage, ca. 100 m² Wfl., Balkon, WBF, € 215.000,--

Ansprechendes Baugrundstück, ca. 760 m², optimale Wohnlage mit traumhaftem Blick, € 320,--/m²

KIRCHDORF:

Hübsches Einfamilienhaus, ca. 140 m² Wfl. (erweiterbar) + Nfl., einladender Garten, ruhige Lage mit Hornblick, € 395.000,--

Charmantes Landhaus, ca. 170 m² Wfl. + Nfl., Neubau-Erstbezug, individuell gestaltbar, 1a-Wohnlage, € 474.500,--

Informationen und weitere Angebote:
Tel. 05358/2078-570 • Fax 05358/3454
raiba.going@tirol.com • www.raiffeisen-going.at

Going Veranstaltungen Winter 2004/2005

HIGHLIGHTS

16.11.2004	20.00 Uhr	**110. Sänger- und Musikantentreffen** beim Stanglwirt in Going, Info u. Karten unter Tel. 05358/2000
27.11.2004	20.00 Uhr	**Adventkonzert** mit dem Grenzlandchor Arnoldstein in der Pfarrkirche Going Eintritt € 20,00 - Vorverkauf: Raika Tirol
05.12.2004	15.00 - 19.00 Uhr	**Nikolausumzug** mit kl. Weihnachtsmarkt und Musik am Kirchplatz
07.12.2004	20.00 Uhr	**Adventabend** mit Krippenspiel der Goinger Kinder im Dorfsaal. Eintritt frei.
19.12.2004	14.00 - 19.00 Uhr	**Weihnachtsmarkt** am Kirchplatz mit alter Handwerkskunst, Weihnachtsleckereien und Stimmungsmusik von einheimischen Musikanten.
21.12.2004	20.00 Uhr	**Klöpfelnacht** beim Stanglwirt, Eintritt € 29,00 (Vorverkauf beim Stanglwirt, 05358/2000)
30.12.2004	20.00 Uhr	**Vor-Silvesterfeier** mit Feuerwerk bei der Lanzenwiese, Demoshow von der Skischule
29.01.2005	20.00 Uhr	**Feuerwehrball** im Sportsaal in Going, mit großer Tombola, Musik und Tanz Eintritt € 6,00
03.02.2005	20.30 Uhr	**Unsinniger Donnerstag** die Faschingsweiberleit ziehen durch die Gästhauser von Going
12./13.02.2005	10.00 Uhr	**33. Int. Hervis Koasalauf** (Volkslanglauf) 10.45 Uhr Ziel in Ellmau (21 km klassisch) und Durchlauf in Going (42 km klassisch – Ziel in St. Johann in Tirol), Info: www.koasalauf.at
05./06.03.2005	09.00/10.00 Uhr	**5. Int. Hallenbaseball-Europacup** in der Tennishalle beim Stanglwirt, Info unter www.wolfins.com

Beheiztes Erlebnisbad mit Überdachung (Sommer und Winter) · Kinderspielplatz

Panoramahotel Sonnenhof

Genießen Sie den Komfort, die ausgezeichnete Küche und die persönliche Atmosphäre. Unser Haus bietet Sauna, Dampfbad, Whirlpool, Solarium, Fitnessraum mit Tischtennis, Kinderspielzimmer, Aufenthaltsraum mit Tagesbar, Liegewiese, Garage. Panoramahotel, Tiroler Stube, Wanderwege diekt am Haus, Grill-Unterhaltungsabende und Wanderungen zur eigenen Alm.
Top-Angebote für Vereine, Gruppen und Seminare auf Anfrage.

Familie Johann Seiwald
Rettweg 5 und 10 · A-6353 Going
Telefon 0 53 58 / 24 41
Fax 0 53 58 / 24 41-4
eMail: info@sonnenhof-going.at
Internet: www.sonnenhof-going.at

Going Veranstaltungen Winter 2004/2005

WÖCHENTLICH

MONTAG

10.00 – 12.00 Uhr **Ortspaziergang** durch Going
Beim gemütlichen Spaziergang werden Einblicke in die Geschichte, die Lebensart und den Brauchtum des Ortes gegeben. Anmeldung bis Montag, 09.00 Uhr im TVB Büro
Mindestteilnehmerzahl: 3 Personen, Teilnahme gratis

15.00 – 18.00 Uhr **Eislaufdisco** beim Eislaufplatz beim Feuerwehrparkplatz. Eintritt: € 1,00
gratis Schlittschuhe und 1 Getränk. Anmeldung bis Montag, 12.00 Uhr im TVB Büro

DIENSTAG

10.00 – 11.00 Uhr **Pferdeschlittenfahrt „Rund um Going"**
Anmeldung bis Montag, 18.00 Uhr im TVB-Büro
Preis: Erwachsene: € 8,00, Kinder bis 12 Jahre: € 4,00

16.00 – 18.00 Uhr **Abenteuerwanderung**
Anmeldung bis Dienstag, 12.00 Uhr im TVB Büro. Preis: € 4,00

MITTWOCH

09.00 -12.00 Uhr **geführte Schneeschuhwanderung** mit unserem Wanderführer Balthasar Wieser.
Anmeldung bis Dienstag, 17.00 Uhr im TVB Büro.
Leihgebühr für Stöcke und Schneeschuhe: € 10,00

19.30 Uhr **Gästestockschießen** auf dem Asphalt
Auch im Winter geht es rund auf den Stockbahnen beim Feuerwehrhaus.
Anmeldungen für Gruppen: Hofer Alois, 05358/3341, Einzelanmeldungen – beim Tourismusbüro Going, bis Dienstag 18.00 Uhr, Preis: € 3,00 für Bahn- und Stockgebühr

DONNERSTAG

10.00 Uhr **Gästeskirennen** für die Teilnehmer vom Skikurs
der Goinger Skischule, Preisverteilung um 16.00 Uhr bei der Skiwiese.

14.30 – 17.30 Uhr **Malen und Basteln** in der Volksschule.
Tolle Sachen wie Teelichter, Bilderrahmen, Zeichnungen, usw. werden von den Kindern gefertigt.
Anmeldung bis Donnerstag, 09.00 Uhr im TVB Büro. Unkostenbeitrag: € 4,00

19.00 Uhr **Familienfackelwanderung** zur Brennhütte mit Einkehr.
Gemütliche Wanderung für die ganze Familie zum Urlaubsausklang. Anmeldung bis Donnerstag, 15.00 Uhr im TVB Büro. Unkostenbeitrag: € 4,00

19.30 Uhr **Luftgewehrschießen** im Schützenheim der Schützenkompanie.
Der beste Schütze des Jahres gewinnt eine Woche Freiaufenthalt in Going.
Anmeldung bis Mittwoch, 18.00 Uhr im TVB Büro.
Preis: € 2,00 für 3 Probeschuss inkl. 10 Wertungsschuss und Leihgewehr

FREITAG

14.00 Uhr **Nordic Walking** mit unserer Betreuerin Elisabeth Hirzinger.
Anmeldung bis Freitag, 09.00 Uhr im TVB Büro. Unkostenbeitrag inkl. Stöcke: € 7,00

Herzlich Willkommen in der SkiWelt Wilder Kaiser-Brixental

Liebe Gäste,

es würde uns freuen Sie als langjährige Stammgäste und Freunde unserer Region, der SkiWelt Wilder Kaiser – Brixental, im Besonderen Freunde des malerischen Ortes Going am Wilden Kaiser, auch heuer wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Unsere Region kurz vorgestellt:
SkiWelt Wilder Kaiser-Brixental

Die 9 Orte, Brixen im Thale, Ellmau, Going, Hopfgarten, Itter, Kelchsau, Scheffau, Söll und Westendorf liegen direkt im Herz der Kitzbüheler Alpen und bilden gemeinsam die SkiWelt Wilder Kaiser-Brixental – Österreichs größtes zusammenhängendes Skigebiet:

250 km Pisten, über 160 km davon beschneibar, mehr als 90 modernste Liftanlagen und über 70 urige Hütten garantieren Schneevergnügen pur!

Mit der SkiWelt Wilder Kaiser-Brixental holen Wintersport-Begeisterte das Maximum aus dem Winter heraus. Und das nicht nur, weil man hier auf **Österreichs größtes zusammenhängendes Skigebiet** abfährt. Skifahrer und Carver erleben rund um **Hohe Salve, Hartkaiser** und **Choralpe** täglich ein neues Gipfel-Feeling. Naturschnee-Profis holen sich auf der **6 km langen Tiefschnee-Abfahrt** ihren Traum vom Winter. Snowboarder zeigen auf **Freeride-Strecken** in **Halfpipes** und **Boarder-Parks** best performances. Aber auch kulinarische Wintergenießer sind hier an der richtigen Adresse:

Nirgendwo sonst kann man im **Schnitt alle 3,5 km eine Skihütte**, Schirmbar, einen Berggasthof oder eine Sonnenterrasse zum „Zwischen-stopp" ansteuern.

Die SkiWelt Wilder Kaiser-Brixental - ein Traum in Weiß für alle Wintersportbegeisterte und Erholungshungrige die das Besondere suchen!

Info & Kontakt

SkiWelt Wilder Kaiser Brixental

Wilder Kaiser-Brixental Tourismus
A-6352 Ellmau, Dorf 35
Phone: +43/(0)5358/505 • Fax: +43/(0)5358/505-55
Internet: www.skiwelt.at • E-Mail : info@skiwelt.at

Beste Aussichten auf einen „ausgezeichneten" Winter

SkiWelt Wilder Kaiser Brixental

„Ausgezeichnet Ski fahren": das hat in der SkiWelt Wilder Kaiser – Brixental Hand und Fuß. Denn **Österreichs größtes zusammenhängendes und beschneites Skigebiet** hat in diesem Jahr gleich **3 bedeutende Auszeichnungen** abgeräumt: **Günstigster Skiverbund Österreichs** (NEWS-Test), **bestes internationales Skigebiet** (Austro Lift) und **internationales Top-Resort** (Skiresort) darf sich das Schnee-Dorado in den Kitzbüheler Alpen jetzt nennen. Damit spielt die SkiWelt Wilder Kaiser-Brixental längst in der Liga der **internationalen Top-Skiregionen** mit.

Interessantes:

Ladies Day: Jeden Mittwoch ab 05.01.2005 fahren die Damen bei Tages u. Teiltageskarten zum Kindertarif Ski!

Skihasentreff: Möglichkeit für alle die nicht alleine durch die SkiWelt Wilder Kaiser – Brixental fahren möchten.

Für Kinder: **Kids bis einschließlich 6 Jahre** flitzen **gratis** über die Pisten der SkiWelt Wilder Kaiser-Brixental! Professionelle Kinder-Skilehrer und spezielle Kinder-Zonen sorgen in den **17 Skischulen** der Region für den richtigen Dreh bei der „New Generation". Spezielles Angebot – die meisten der Kinderskischulen haben Ihren Erlebnispark für Kinder mitten im Skigebiet.

Für Rodelbegeisterte: Insgesamt stehen 19 Rodelbahnen zur Verfügung. Für nächtliches Rodelvergnügen sorgen 7 beleuchtete Rodelbahnen mit insgesamt 19 km. Die dazu gehörigen romantischen Hütten laden natürlich zur Einkehr ein.

Langläufer u. Nordic Fitness: **Langläufer** erwartet hier „Kaiserliches Langlaufvergnügen" auf **170 km** bestens präparierten **Loipen.** Durch den Anschluss an die **225 km** lange und international bekannte **„Koasa-Loipen"** finden Klassiker und Skater täglich neue Herausforderungen. Oder üben Sie sich in den neuen Sportarten wie Nordic Walking, Schneeschuhwandern und Skitouren gehen.

Highlights:

17. – 19.12.2004	SkiWelt Winter Opening mit tollem Rahmenprogramm, (Paket ab € 95,-)
18. – 25.12.2004	Tiroler Bergweihnacht inkl. Weihnachtsbaum für jede Familie u. Programm (Paket ab € 710,-- für die ganze Familie)
07. – 09.01.2005	**1. Telemarker Weekend**, 2 Ü/HP im Gasthof inkl. 2-Tage-Skipass, 2 Tage Telemark Test + Telemark Guide (2 h pro Tag), Rahmenprogramm € 141,50 pro Person
20.01.2005	Hahnenkamm Warm UP – FIS Nachtslalom in Westendorf
11.02.2005	Jump & Freeze Contest in Westendorf
19.03. – 03.04.2005	Familien Oster Special Wochen Pro Erwachsenem erhält ein Kind die Unterkunft u. den Skipass kostenlos. Gültig ab 3 Tagen Aufenthalt in ausgewählten Betrieben – **Fordern Sie den Detailprospekt an.**

SkiWelt Wilder Kaiser Brixental

Top-Events 2004/05

SkiWelt Winter-Opening und Stars zum Anfassen

Bereits Anfang Dezember öffnet die SkiWelt Wilder Kaiser – Brixental ihre Drehkreuze für den ultimativen Winterspaß. Den besten Einstieg in den SkiWelt-Winter gibt's zwischen 17. und 19. Dezember 2004: Da begeht man in der SkiWelt nämlich den Saison-Auftakt mit einem fulminanten Party-Wochenende, Winter-Feeling, Live-Musik und hervorragenden Einstiegs-Packages, die man schnell und individuell unter www.skiwelt.at buchen kann

**2 Ü/F inkl. 2 Tage-Skipass,
komplettes Ski-Opening-Programm und
Eintritt zu den Parties in Söll
in der Privatpension ab EUR 95,- /
im ****Hotel ab EUR 145,- p.P. im DZ).**

Programm:
Freitag, 17.12.2004
Ab 21.00 Uhr Live Konzert der Coverband Rat Bat Blue (www.ratbatblue.at)

Samstag, 18.12.2004
Ab 21.00 Uhr Live Konzert der Corverband Torpedos (www.mmsw.at/Seiten/torpedos.htm)

**Kartenvorverkauf im Tourismusverband Söll
(Telefon: 0043 5333 5216)**

Eintritt:	Abendkasse:
Freitag: € 9,- pro Person	Freitag: € 10,- pro Person
Samstag: € 11,50 pro Person	Samstag: € 13,- pro Person

Unsere **SAISON-START-ANGEBOTE** für Sie:
bereits ab € 95,00 p.P.

- 2 Übernachtungen in der jeweils gebuchten Kategorie inkl. Frühstück
- 2 Tages-Skipass für das größte zusammenhängende Skigebiet Österreichs die SkiWelt Wilder Kaiser Brixental
- das gesamte Ski-Opening-Programm inkl. Eintritt zur Party am Freitag u. Samstag Abend in Söll

Privatpension, Etagendusche	€ 95,00
Pension, Bauernhof Du/WC	€ 104,00
Gasthof/***-Hotel	€ 125,00
****-Hotel	€ 145,00
Premium Hotels	ab € 164,00

Preise inkl. aller Steuern + Abgaben – Pauschalangebot auf Anfrage verlängerbar

Was Sie über den Lift wissen sollten

Die Astberglifte Going sind der Einstieg in das größte zusammenhängende und beschneite Skigebiet Österreichs, in die SkiWelt Wilder Kaiser – Brixental

Rein ins Vergnügen mit der Astbergbahn
Familienfreundliches Skifahren steht im Mittelpunkt
Alle Abfahrten sind in Going schneesicher

In der SkiWelt Wilder Kaiser Brixental steht familienfreundliches Skifahren im Mittelpunkt. Skifahrer wie auch Snowboarder finden ein ideales Umfeld für ihren Sport. Und: es gibt für jeden Leistungsgrad das richtige Gebiet, die richtige Abfahrt – von ganz leicht bis anspruchsvoll.

Damit nicht genug: Auch heuer findet in der SkiWelt wieder der Ladies-Skitag statt. Ab dem 05. Januar 2005 bis Saisonende können alle Damen – Einheimische wie Gäste – an jedem Mittwoch zum Kinder-Tarif Ski fahren. Dieser „Ladies Skitag" ist jedoch nur für Inhaberinnen von Tages- und Teiltageskarten möglich.

Was Sie über den Lift wissen sollten

Die Öffnungszeiten des Astbergliftes sind täglich von 09.00 bis 16.00 Uhr. Ab dem 01. Februar, wenn die Tage länger werden, ist der Astberglift bis 16.30 Uhr geöffnet. Direkt nach dem Schließen der Lifte beginnen die Arbeiten für die Pistenpräparation, damit am nächsten Tag die Pisten wieder optimal nutzbar sind.
Preisinformationen erhalten Sie direkt vom Tourismusverband, den Liftgesellschaften und im Internet unter www.skiwelt.at. Sie können bei der Astbergbahn mit folgenden Kreditkarten bezahlen: Mastercard, Visa, Diners, American Express und EC-Karte.

Was Sie über den Skibus wissen sollten

Mit dem Beginn des Skibetriebs in Going nimmt auch der Skibus seine Fahrten auf. Sowohl am Morgen, wie auch Nachmittag bringt er die Gäste kostenlos sowohl zu Skischule Going zum Astberglift und zum Pub Memory in Ellmau. Die genauen Zeiten sind im Tourismusbüro erhältlich.

GÄSTEHAUS Sunnberg Familie Fuchs

Ein herzliches „Grüß Gott" in unserem familiär geführten Gästehaus Sunnberg. Ideal gelegenes Gästehaus für Sommer- und Winterurlaub mit Tiroler Gastfreundschaft, in sonniger, ruhiger Lage am Fuße des Wilden Kaisers. Gemütliche, komfortable Zimmer und Appartements für 2 bis 5 Personen, DU/WC, Fön, Balkon, TV im Zimmer, Frühstücksbuffet, Frühstücks- und Aufenthaltsraum für Raucher und Nichtraucher mit Kachelofen im Tiroler Stil, Liegewiese, Kinderspielplatz und Kinderspielzimmer, Dampfsauna und Finnische Sauna mit Kneippstraße, Tennisplatz-Benutzung gratis. Golfplatz in der Nähe. Wir würden uns sehr freuen, Sie schon bald in unserem Haus begrüßen zu dürfen.

Fam. Alois u. Elfriede Fuchs, Thurnbichlweg 5, A-6353 Going, Tel. 05358/2671, Fax 30
info@pension-sonnberg.at

Was Sie über Sicherheit wissen sollten

Die SkiWelt Wilder Kaiser – Brixental ist Österreichs größtes zusammenhängendes und beschneites Skigebiet. Mit dem Einstieg über den Astberglift gelten auch die besonderen Sicherheitsvorschriften.
Den Anweisungen der „Pisten-Hilfe", zu erkennen in ihren rotgelben Anoraks, ist unbedingt Folge zu leisten. Darauf weisen die Liftbetriebe hin.

Was Sie über das Rodeln wissen sollten

Vom 26. Dezember bis 07. Januar 2005 ist die 4,5 km lange, beleuchtete Naturrodelbahn am Astberg von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr täglich geöffnet. Ab 08. Januar jeweils dienstags, mittwochs und freitags von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr. Bei rechtzeitiger Anmeldung können Gruppen ab 60 Personen auch montags fahren.
Fahrpreis am Abend: Einzelfahrt Erwachsene € 6,50, Kinder € 3,00, oder Sie lösen die Mehrfahrtkarte zum Preis von € 8,00 für Erwachsene und € 4,00 für Kinder und fahren so oft Sie wollen von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr. Gruppenermäßigung ab 20 Personen.

Was Sie über Langlauf wissen sollten

Going bietet den idealen Einstieg in das mehr als 224 Kilometer lange Langlaufgebiet entlang des Wilden Kaisers.
Im Ortsgebiet von Going stehen mehr als 25 km bestens präparierte Loipen zur Verfügung.
Der Tourismusverband bietet Langläufern spezielle Langlaufabzeichen als Leistungsnachweis an. 20 Kilometer müssen erlaufen werden. Langlaufunterricht wird von der Skischule Going angeboten.

Was Sie über die Skischule wissen sollten

Die Kurse der Goinger Skischule (auch Skiverleih) beginnen für Anfänger sowohl am Sonntag, wie auch am Montag.
Fortgeschrittene können täglich (außer Samstag) mit den Kursen beginnen. Die Kurszeiten sind von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr.
Skischule Helmut und Günther Schwaiger, Dorf 75, Tel. 05358/2121.

Was Sie über unseren neuen Lift wissen sollten

Was Sie über unseren neuen Lift wissen sollten

Eine große Neuerung und zugleich auch eine enorme Verbesserung schaffte man in Going durch den Bau der neuen Liftanlage „Sonnenlift" am Astberg. Mit dem fixgeklemmten 4er-Sesselift mit Förderbandeinstieg hat man weder Kosten noch Mühen gescheut, um den Goinger Gästen das Skierlebnis noch angenehmer zu gestalten. Natürlich ist auch bei der neuen Liftanlage ein „berührungsloses Skifahren" mit der KeyCard möglich.
Nun noch einige Daten:

- Liftlänge: 846 m
- Höhendifferenz: 242 m
- Fahrgeschwindigkeit: 2,5 m/sec.
- Förderleistung: 2.244 Personen/Stunde
- Fahrzeit: 5,64 Minuten

PENSION-CAFÉ RESTAURANT
Alexandra
Ab 27.11.04 Wochenendbetrieb, für diverse Feierlichkeiten wie Weihnachtsfeiern oder Geburtstage öffnen wir gerne nach Voranmeldung.
Alexandra Fuchs
A-6353 Going am Wilden Kaiser
Marchstraße 16
Telefon 05358/43092 • Fax 05358/44206
e-mail: info@pension-alexandra.com

... und wart
Ihr auch alle brav?

Am 5. Dezember 2004 dürfen wir uns schon alle auf den 1. Nikolausumzug samt Weihnachtsmarkt am Kirchplatz freuen. Ab 15.00 Uhr duftet es verführerisch nach Glühwein und Gebäck, man kann einigen Handwerkern über die Schulter schauen, wie sie die ersten Weihnachtsgeschenke fertigen. Dann folgt ein bunt gemischtes Programm mit Musik und Krippenspiel der Goinger Kinder. Ab 17.00 Uhr ist es dann soweit, der Hl. St. Nikolaus hält Einzug in Going! Wer weiß, vielleicht finden sich auch einige „schwarze Gesellen" in seinem Gefolge? Aber eigentlich braucht man sich vor den Teufeln mit ihren kunstvoll geschnitzten Masken nicht zu fürchten... lasst euch überraschen ...

Weihnachtsmarkt in Going

Am Sonntag, den 19. Dezember 2004 findet ab 14.00 Uhr auf dem Kirchplatz in Going wieder der traditionelle Weihnachtsmarkt statt. Er gilt als einer der schönsten im Tiroler Unterland und bildet so einen stimmungsvollen Abschluss der Vorweihnachtszeit.

Seltene Handwerkskunst, hausgemachte „Schmankerln", Spielzeug – das ist die richtige Einstimmung auf das Weihnachtsfest. Unsere Goinger Kinder führen im Musikpavillon ein Krippenspiel auf.

Appartements
☆☆☆☆ Schedererhaus ☆☆☆☆
Familie Foidl
A-6353 Going , Marchstraße 3
Tel.: 0043-(0)5358-2415 Fax: DW 15
info@schedererhaus.at www.schedererhaus.at

Sie wohnen in unmittelbarer Skiliftnähe und dennoch zentral im Herzen von Going in Appartements der 4-Sterne-Kategorie. Alle Appartements (55 m²-100 m²) verfügen über eine komplett ausgestattete Küche mit Geschirrspüler, gemütliche Sitzecke mit Kachelofen, 2 Bäder und großzügige Balkone. Sauna und Solarium im Haus, überdachte Garagenplätze kostenlos! Sie finden den Einstieg in die Skiwelt Wilder Kaiser-Brixental sowie die örtliche Skischule in nächster Nähe! Das hausinterne Intersport-Fachgeschäft mit Skiverleih bietet alles was das Sportlerherz begehrt! Wir freuen uns auf Sie!

Going im Gedicht...

Nach zahlreichen Gedichten, die von treuen Gästen abgegeben wurden, haben wir uns für zwei besonders schöne entschieden. Wir hoffen, dass unsere Gäste weiterhin Going als Inspiration für ihre poetische Ader nutzen.

Das erste Gedicht stammt von Frau Cäcilia Rotter und trägt den Titel „Stadtkinder Traum!".

Kinderaugen schauen sehnsüchtig auf zum Himmel.
Wann! Wann gibt es endlich Schneegewimmel?
Frau Holle! Hast Goldmarie du keine? –
Ließ auch die Pechmarie heuer dich alleine!
Geh' Frau Holle probier „Du" es halt
oder ist's für Schneeflocken jetzt zu kalt?
Wir würden rodeln im Park so gerne,
doch den Schnee gibt's nur in weiter Ferne.
So eine weite Schlittenfahrt ist viel zu teuer –
so sagte Vater und Mutter uns heuer.
Nun warte ich halt geduldig auf viel, viel Schnee
in mitten der grauen Stadt – und das Herz tut dabei sehr weh!

Hr. Adolf Mückstein aus Wien hat uns eine besondere Freude mit seinem „Dankeschön Gedicht" gemacht. In den vielen netten Zeilen bedankt sich der langjährige Gast und, wie er selbst sagt, „Goingfan" für die Ehrung im Jänner 2004. Nach 30 Jahren Urlaub in Going, scheint er wohl für den Ort die richtigen Worte gefunden zu haben…

„Mein" HEILIGES Land TIROL! (Going am Wilden Kaiser)
Ich fühl' mich bei DIR ganz SUPER WOHL!
Ich in GOING „Großgeworden"! (Urlaube!!)
Euch gebührt ein toller Orden! (freundlichster und schönster Ort!)
Das verständlichste in all meinen Jahren!
Ich würde niemals woanders hinfahren!
Die netteste Quartiergeberin GOINGS ist die Frieda! (Hintler)
Da könnt ich schreiben viele schöne „Lieda"!
Ich bleib EUCH auch immer weiterhin TREU!
Wobei ICH mich jetzt schon darüber sehr freu!
Im Sommer ist es bei EUCH (z.B. GOINGER BADESEE!) auch ganz schön FEIN!
Wie überall hier bist auch da nicht allein!
Denn eines ist für MICH ganz klar!
Die Zeit hier wird für mich hier NIEMALS RAR!
In den nächsten 30 Jahren –
wird ICH (hoffentlich) HIER einen FIXEN „WOHNSITZ" haben! (MEIN TRAUM!!)
Wenn meine GATTIN dann bald geht in Rente,
ich sicher mit ihr HIERHER ZIEH bis an mein „Lebens-Ende"!
Denn nur in den Bergen bin ICH „zu Haus"!

SCHISCHULE und SCHIVERLEIH SCHWAIGER
6353 Going, Lanzenweg 19
Tel. und Fax +43 5358 2121
Mail: info@schischule-going.at • http://www.schischule-going.at
TIROLER SCHISCHULE TSLV
Wir sind klein genug, um Sie individuell zu betreuen, aber auch groß genug, um Ihnen alles zu bieten! Unsere Schilehrer(innen) stehen Ihnen für eineinzigartiges Wintererlebnis, maximalen Lernerfolg und absoluter Sicherheit zur Verfügung! Schenken Sie uns Ihr Vertrauen. Wir freuen uns auf Sie!
Die Schi- und Snowboardlehrer der Schischule Going

Ein kleines Dankeschön an unsere treuen Gäste

Es freut uns, dass wir so viele Stammgäste haben, für die Going im Laufe der Jahre zur zweiten Heimat wurde. Sie halten ihrem Urlaubsort Jahrzehnte lang die Treue. Leider erlaubt es oft der Gesundheitszustand nicht mehr, nach Going zu kommen.

Deshalb möchten wir uns heute auf diesem Weg bei einigen Familien bedanken, die heuer wieder geehrt würden:

Für 25 Jahre:

Familie Jacob & Janine Keibeck
aus Lanaken/Belgien

Für 30 Jahre:

Familie Walter & Inge Zick
aus Warlsrode
Familie Helmut & Marlene Körner
aus Braunschweig

Für 35 Jahre:

Familie Hans & Maria Gebhard
aus Recklinghausen

Alle vier Familien verbringen Ihren Urlaub immer bei Familie Rothmüller am Mahlbauernhof.

Wir wünschen gute Besserung und hoffen, dass wir sie recht bald wieder bei uns in Going begrüßen dürfen.

U wie Und für Sie neu da

Seit Mitte Juli diesen Jahres haben wir wieder einen Neuzugang im Tourismusverband in Punkto Betreuung der Gäste und Vermieter. Wir freuen uns, dass wir eine so fachkundige Kraft gewinnen konnten. Ab sofort übernimmt für die in Karenz gegangene Claudia Obermoser unsere Stefanie Mattevi für die nächsten zwei Jahre die Arbeiten im Tourismusverband.

Die Kirchdorferin hat sich nach ihrer 5jährigen Ausbildung an den Tourismusschulen St. Johann in Tirol erfolgreich ihren Abschluss nicht nur in den wirtschaftlichen/touristischen Fächern, sondern auch im Sprachlichen (Englisch, Italienisch, Französisch und Spanisch) geholt.

Wir möchten uns hiermit auch bei Claudia Obermoser für ihre hervorragende Leistung in den letzten 1,5 Jahren bedanken und wünschen ihr und ihrer kleine Yvonne für ihre neue Aufgabe als Mutter viel Freude und alles Gute.

Familie Tramberger

A-6353 Going
Dorfstraße 12
Tel. +43 5358 / 3511
Fax +43 5358 / 3514

- ganztägig warme Küche
- 3 Gehminuten zum Skilift
- Lage direkt im Dorfzentrum
- mehr als 200 Jahre Tradition
- gemütliche Bar

Jetzt bestellen
Qualität aus dem Going-Shop

AUSFÜLLEN, AUSSCHNEIDEN UND FAXEN

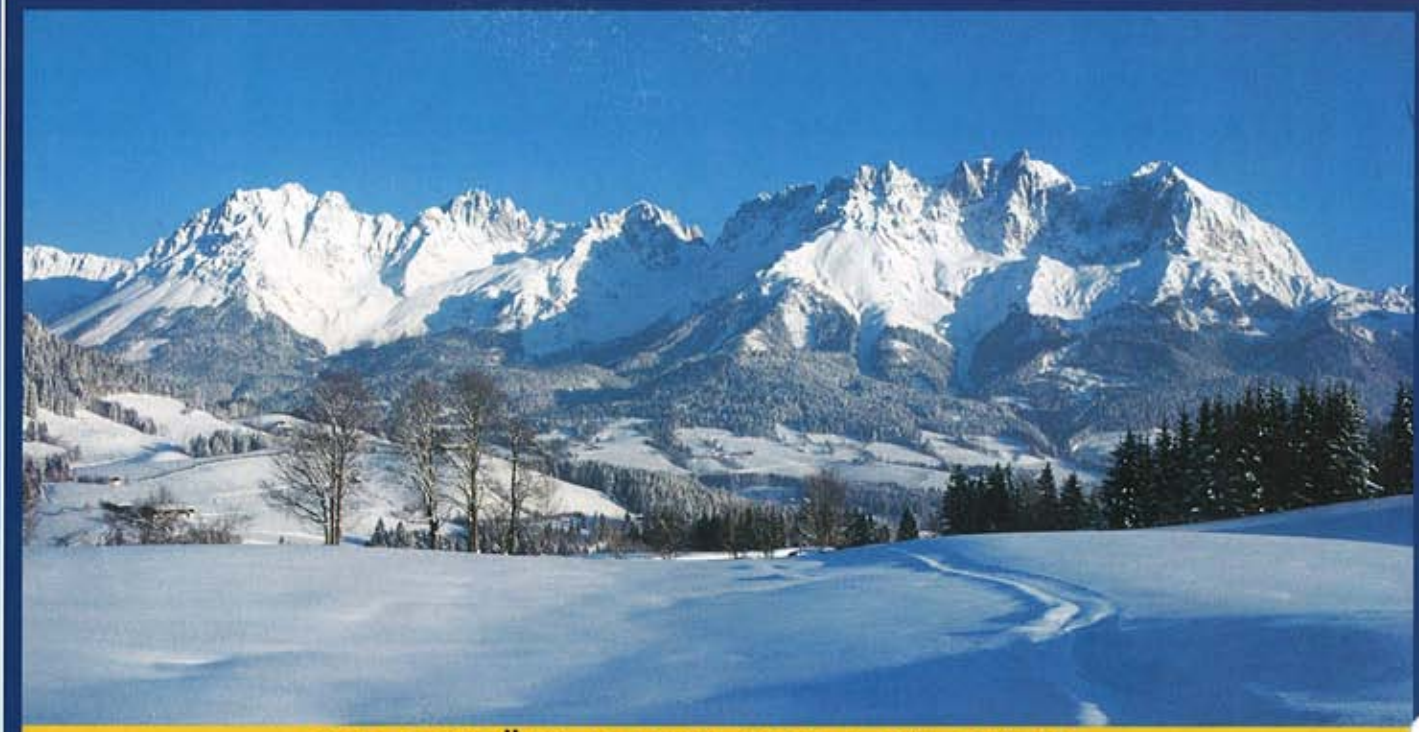
Bekleidung				
Stückzahl	Artikel	Größe	Preis/Stück	Total
	Going T-Shirt (dunkelblau, weiß)		9,90	
	Going Polo-Shirt (dunkelblau, weiß, flieder)		16,80	
	Going Kinder-Polo-Shirt (dunkelblau)		14,80	
	Going Kapperl		9,90	
	Going Hut		28,90	
	Going Mütze		9,90	
	Going Handtuch		9,90	
	Going Fleece Sweater Erwachsene		36,90	
	Going Fleece Sweater Kinder		29,90	
	Going Schirm		8,00	
Souveniers/Pins/Aufkleber, etc.				
Stückzahl	Artikel	Größe	Preis/Stück	Total
	Going Video, VHS 35 min.		21,00	
	Poster Going		2,90	
	Poster Going - klein		1,80	
	Poster Hale Bobb über Going		1,90	
	Gedenkmünze Handwerkskunstmarkt Kupfer		5,10	
	Gedenkmünze Handwerkskunstmarkt Sterling-Silber		18,20	
	Münz-Etui		1,50	
	Going Autoaufkleber		0,50	
	Going Pin		2,30	
Bücher				
Stückzahl	Artikel	Größe	Preis/Stück	Total
	Dorfbuch Going		29,00	
	Der Kleinhäusler v. Sebastian Haselsberger		14,00	
	Orgelpfeifen v. S. Haselsberger		18,00	
	Kleines Dialektwörterbuch v. Sebastian Haselsberger		1,00	
	Die Erbfolge v. Sebastian Haselsberger		13,50	
	Wandern zu Sagen u. Mythen v. Wilden Kaiser		11,90	
	von Herbert Jenewein			
Tirol-Shop				
Stückzahl	Artikel	Größe	Preis/Stück	Total
	Tirol Pin		2,90	
	Tirol Schlüsselanhänger		4,90	
	Tirol Mütze Star		19,90	
	Tirol Rolli (Löffler)		45,95	

Name: _____ *Telefon:* _____

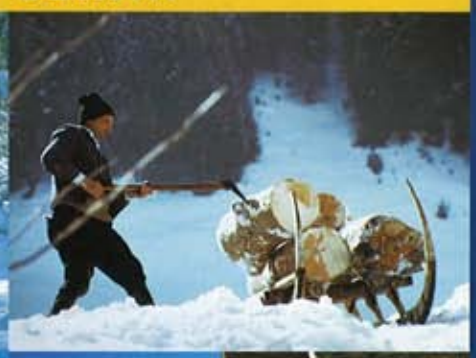
Adresse: _____ *Fax:* _____

Faxen Sie oder mailen Sie uns ihre Bestellung einfach zu. Die Lieferung erfolgt per Vorauszahlung an uns, nach Eingang der Bestellung. Preise zzgl. Versandkosten. Solange der Vorrat reicht.

Fax-Hotline: +43/5358/243850, E-Mail: info@going.at



SO SCHÖN KANN URLAUB SEIN...



Information

Tourismusverband
Going am Wilden Kaiser
A-6353 Going • Austria
Telefon 05358/2438
Telefax 05358/2438-50
Tel. aus D, CH, GB, B, I F, DK, NL, S: +43/5358/2438
E-mail: info@going.at
Homepage: www.going.at

Tirol

www.going.at

Herausgeber: Gemeinde Going, TVB Going • Fotos: Archiv Gemeinde Going, TVB Going, SkiWelt Wilder Kaiser - Brixental Tourismus GmbH, Stangiwirt • Gestaltung und Druck: REPRO